

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 269

Leipzig, Sonnabend den 16. November 1940

107. Jahrgang

Ende November erscheint in einer Reihe von Zeitungen und Zeitschriften  
ein Inserat, das auf meine nachfolgenden Verlagswerke hinweist:

## Hampelmann und Hampelfrau

Ein Märchen von Friedrich Forster · Mit reizenden, vielfarbigem handkolorierten Zeichnungen von Hanns Langenberg  
In vielfarbigem, handkoloriertem Halbleinenband RM 5.80

Das gleichnamige Weihnachtsmärchen wird dieses Jahr in Danzig, Dresden, Duisburg, München, Stuttgart  
und Zwickau aufgeführt. Das Textbuch des Märchenspiels ist zum Preise von RM 2.50 lieferbar.

Die Auslieferung hat in der Reihe der Vorbestellungen begonnen.  
Ergänzungsbestellungen werden nach Maßgabe der Lieferungen der Buchbinderei ausgeführt.

## Conrad Ferdinand Meyer / Werke

Dünndruckausgabe in 4 Ganzleinenbänden. RM 20.— · Die Auslieferung der Vorbestellungen erfolgt Anfang Dezember

## Hermann Burte

**Wiltfeber.** Roman. 74. Tausend. Mit neuem farbigen Schutzumschlag RM 5.80  
**Madlee.** Alemannische Gedichte. Ganzleinen RM 5.80 **Ursula.** Gedichte. Ganzleinen RM 5.80  
**Anker am Rhein.** Neue Gedichte. Mit originalgetreuer farbiger Wiedergabe  
des gleichnamigen Ölgemäldes von Burte auf dem Schutzumschlag. Ganzleinen RM 3.80

## Helmut Bartuschef / Erde

Einer der bedeutendsten, besten neuen Gedichtbände, ein Band von zeitloser Gültigkeit und balladenhafter Schönheit.  
Ganzleinen RM 3.80.

Denken Sie auch dieses Jahr an

## Julius K. Haarhaus / Maculaturalia

Ein Büchermärchen · In hübschem Igraf-Pergamentband RM 2.40

Eine der reizvollsten Geschichten für jeden, der Bücher gern hat, seien es moderne Romane oder ehrwürdige alte Schmöker.



H. HAESSEL · VERLAG · LEIPZIG C 1





# ES EMPFEHLEN SICH

**Zum Binden:**

GROSS-  
BUCHBINDEREI  
**TH. KNAUR  
HÜBEL &  
DENCK LEIPZIG C1**  
MODERNER GROSSBETRIEB HÖCHSTER LEISTUNGSFÄHIGKEIT  
TAUCHNER STRASSE 155/17

**Zum Drucken ferner:**

Wir drucken:  
WISSENSCHAFTLICHE WERKE  
ZEITSCHRIFTEN / KATALOGE  
**Wilhelm Hoppe**  
BORS DORF-LEIPZIG  
RUF 222

**Zum Drucken:**

OTTO Buchdruckerei  
Das Haus  
des guten  
Werk-  
druckes  
**REGEL**  
Leipzig-Frohmännstr. 4  
G M B H

**Zur Klischeeanfertigung:**

**H.F. Jütte, Leipzig C1**  
Graphische Kunstanstalt  
für Zinkätzung, Photolithographie,  
Steindruck, Offsetdruck,  
Lichtdruck - ff Ausführung.  
Kreuzstraße 20 Ruf: 21674  
u. 21682

**Zur Papierlieferung:**

**Landkarten**  
für alle Zwecke  
vielfarbig, in sauberstem Offsetdruck liefert  
**Graupner & Körner**  
Kartographische Anstalt u. Offsetdruckerei  
Leipzig C 1, Göschenstr. 6  
Unser reichhaltiges Plattenlager stellen wir den Herren  
Verlegern gern zur Verfügung.

Federleichte Werkdruckpapiere  
Zeitschriften- und Dickdruckpapiere  
liefert  
**EDM. OBST**  
PAPIERGROSSHANDLUNG  
Leipzig C 1, Seeburgstr. 53  
Fernspr. 201 36, 201 46

Wirkungsvolle  
**Schutzumschläge**  
druckt  
GUSTAV PETERMANN DRUCKEREI  
Buchdruck · Kupfertiefdruck  
Hamburg 1 · Spaldingstraße 64

**Dieser Raum** (= 55 mm zweispaltig)  
**kostet RM 8.56 brutto**  
Nachlaß: 3 × 3%, 6 × 5%, 12 × 10%, 24 × 15%, 52 × 20%  
Die Rubrik „Es empfehlen sich“ erscheint einmal wöchentlich



## Das deutsche Buch im Norden

Wie sehr Bücher die innere Kraft einer Nation darstellen und wie das deutsche Buch bei anderen Völkern an deren innerem Besitz rührt, bestätigte die Rede, die der dänische Schriftsteller Svend Borberg bei der Eröffnung der Deutschen Buchausstellung in Kopenhagen hielt. Er sprach von der alten Empfänglichkeit und inneren Bereitschaft der Dänen für die Kulturleistungen ihrer Nachbarn: »Jedesmal, wenn wir unseren Sinn einer guten Zusammenarbeit mit dem Süden geöffnet haben, hat das die schönsten dänischen Früchte getragen.« Mit dem Blick auf die Ausstellung als eine Kulturschau des neuen Deutschlands sagte er zusammenfassend: »Wir haben hier eine einzigartige Gelegenheit, viele unserer Nationaltugenden zu zeigen. In dieser Hinsicht heiße ich die Deutsche Buchausstellung herzlich willkommen.« Die Rede war, vom Historischen auf die Gegenwart kommend, ein einziger Aufruf an seine Landsleute, zuzupacken und sich dem Neuen zu erschließen.

Der allgemeine Eindruck, den die Deutsche Buchschau in Schloß Charlottenborg bei ihrer feierlichen Eröffnung am 8. November auslöste, war der, wie sehr viel tiefer, reicher und vielgestaltiger die inneren Leistungen des nationalsozialistischen Deutschlands sind, als man es sich aus der Ferne bisher vorstellen konnte. Da traten alle jenen kulturellen Ansätze, von denen man nur einzeln gehört hatte, in einer Gesamtschau hervor: das neue Bauerntum, die Rechtsgestaltung, die Sozialordnung, die Erb- und Familienpflege, die Erziehungsmaßnahmen, die Kunstpflege. Deutschland als neue, lebendige Welt vor sich zu sehen — und zwar vertieft im Wort und im Gedanken —, das alles beeindruckte die Dänen aufs höchste. Und so nahm die Eröffnung einen feierlichen und überaus würdigen Verlauf. Es war, darf man sagen, für die Angehörigen der beiden Völker eine große Stunde.

Wie die Besucher hervorhoben, trat der universale Charakter des deutschen Buches auf der Ausstellung wieder überzeugend hervor. Da war, um das einfachste Beispiel zu nennen, in einer Nebenabteilung das Schrifttum über die verschiedenen Handwerkerberufe zusammengetragen worden, und zwar auf dänischen Wunsch. Die Vielfalt und den Reichtum allein dieser Bücher sah man mit Staunen. Als eine der größten Leistungen von deutscher Seite mußte jedoch die deutsch-dänische Abteilung empfunden werden, in der das gesamte ältere und neuere deutsche Schrifttum über Dänemark in den wichtigsten Stücken zusammengestellt war. Mit H. C. Andersen im Mittelpunkt, dessen deutsche Ausgaben einen Saal allein hätten füllen können, waren hier alle dänischen Namen bis auf Svend Fleuron vertreten, denen Deutschland und die deutschen Verleger Weltgeltung verschafft haben. Von diesen Leistungen für das dänische Kulturleben und dem ununterbrochenen Hinüberwirken des deutschen Schrifttums und der deutschen Dichtung nach Dänemark sprach in warmen Worten Unterrichtsminister Jörgen Jørgensen, der dänische Schutzherr der Ausstellung.

Die dreitausend Bände umfassende Buchschau betont überall die Gegenwart und fordert zur Beschäftigung mit dem Geistesgut des nationalsozialistischen Deutschlands auf, so in den Gruppen Nationalsozialismus, Geschichte und Weltpolitik, Wirtschaft und Arbeit, Recht, Gegenwartsdichtung, Kunst, Erziehung und Philosophie. Die Fachgruppen sind Medizin, Land- und Forstwirtschaft und Schrifttum über das Handwerk. Im Zeichen Gutenbergs steht die Abteilung neuzeitlichen deutschen Buchschaffens.

So konnte der deutsche Bevollmächtigte von Renthe-Finl bei der Eröffnung das Wort sprechen: das Buch sei das geistige Schwert, mit dem Deutschland das neue Europa schmiede. Wie es in großen vergangenen Perioden der Fall war, sei der Blick der europäischen Völker wieder auf Deutschland als das kulturschaffende Land gerichtet.

Durchgeführt wird die vom 8. bis 19. November angelegte Ausstellung vom Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda. Bei einem Empfang und einer Führung für die Presse sprach Regierungsrat Dr. Hövel über die Entwicklung des deutschen Buchschaffens seit 1933 und die Geltung des Buches im neuen Reich. Mit Fachabteilungen ist an der Ausstellung der Deutsch-Ausländische Buchtausch (Bibliotheksrat Dr. Jürgens) beteiligt. Die Abteilung »Neuzeitliches Buchschaffen« betreut Stadtrat Henke, Leipzig.

Die Wirkung der Ausstellung liegt wiederum darin, daß sie zuerst und zuletzt eine künstlerische Einheit ist, eine Einheit von Büchern, Bildreproduktionen, Kunstgewerbe und repräsentativer Raumgestaltung. So wurde sie ebenso sehr als Stück deutscher Kunstpflege empfunden wie als Repräsentation des deutschen Buches.

Der dänische Buchhandel nimmt an der Veranstaltung starken Anteil. Bei der Eröffnung bemerkte man neben Halfdan Jespersen, Paul Hagerup, Einar Munksgaard, Arthur Jensen fast sämtliche führenden Kopenhagener Verleger und Sortimenten. Die buchhändlerische Betreuung wird von den großen Sortimentern gemeinschaftlich durchgeführt. In der Stadt weisen verschiedene Sonderausstellungen auf die Schau im Schloß Charlottenborg hin. Ebenso ist die Presse in Aufsätzen und Bildberichten Tage hindurch auf die deutsche Buchschau eingegangen.

Die Rahmenveranstaltungen führen die auf der Ausstellung angelegten Themen fort. Im Hauptsaal der Ausstellungsräume sprach am 11. November der Kieler Literaturhistoriker Prof. Dr. Gerhard Fricke über »Die deutsche Dichtung der Gegenwart«. Zwei Tage darauf hielt der Dichter Friedrich Bischoff eine Lesung aus seinen Werken, und am 16. November spricht der Kieler Historiker Prof. Dr. Otto Scheel über »Deutsch-Dänische Kulturbeziehungen«. Die Verbindung mit dem norddeutschen Raum wurde auch dadurch betont, daß die Lübecker Vereinigung für alte Musik die musikalische Ausgestaltung der Eröffnungsfeier übernommen hatte. Dr. Wilhelm Ruoff.

## Deutsche Größe

Im Neuen Bibliotheksbau des Deutschen Museums zu München wurde am Freitag, dem 8. November, die Ausstellung »Deutsche Größe« durch eine feierliche Veranstaltung eröffnet. Nach dem Vortrag des Ersten Sages des Zweiten Brandenburgischen Konzertes in F-Dur von Johann Sebastian Bach begrüßte Gauleiter Adolf Wagner die Ehrengäste, die in großer Zahl zur Eröffnung der Ausstellung erschienen waren. Dann ergriff Reichsleiter Alfred Rosenberg das Wort, um den Sinn der Ausstellung und ihre Bedeutung kurz zu skizzieren. Alfred Rosenberg dankte zunächst dem Stellvertreter des

Führers dafür, daß er die Schirmherrschaft über die Ausstellung übernommen hat, dem Reichschatzmeister der NSDAP. für die großzügige Bereitstellung der Mittel zur Durchführung der Ausstellung und dem Gau München-Oberbayern sowie der Stadt München für die Unterstützung, die sie dem Amt Schrifttumspflege beim Aufbau der Ausstellung haben zuteil werden lassen. In diesem Dank bezog Alfred Rosenberg die wissenschaftlichen Institute und Mitarbeiter ein, die einen so großen Anteil am Gelingen der Ausstellung haben. In seiner kurzen Rede wies dann Reichsleiter Alfred Rosenberg darauf hin, daß die Aus-



stellung natürlich nicht einen erschöpfenden Querschnitt durch die gesamte deutsche Geschichte geben könne. »Sie stellt sich aber die Aufgabe, aus dem Reichtum der Vergangenheit eine Anzahl Epochen entscheidender Kämpfe herauszugreifen, um durch unmittelbare Anschauung ihrer Gestaltung das Bewußtsein der großen deutschen Geschichte zu vertiefen. Mit Hilfe des Auges sollen entscheidende Taten der deutschen Vergangenheit zur Erziehung unserer Zeit beitragen und das Pflichtbewußtsein stärken, den Kampf von heute im unbeirrbarsten Geiste der Großen des deutschen Volkes durchzustehen. Die Ausstellung 'Deutsche Größe' soll in ihrer Wanderung durch die deutschen Städte breitesten Schichten Ansporn zur Tat des Tages sein, zugleich ein Antrieb zur weiteren Erforschung der deutschen Vergangenheit und zu tieferem Erfassen des entscheidenden Ringens unserer Tage. Sie soll mithelfen, dem Kampf des Führers zu dienen.« Nachdem Reichsleiter Alfred Rosenberg seine kurze Ansprache beendet hatte, ergriff der Stellvertreter des Führers das Wort, um die Ausstellung zu eröffnen und um darnach die Ehrengäste aufzufordern, den Deutschen zu grüßen, dem wir es danken, daß Deutschland aus seiner tiefsten Erniedrigung zu seiner heutigen Größe aufgestiegen ist: Adolf Hitler. Mit dem Gesang der Nationalhymnen wurde die Feierstunde beendet.

Die zur Eröffnung der Ausstellung erschienenen Ehrengäste machten daraufhin einen ersten Rundgang durch die Ausstellung. Die Ausstellung selbst beginnt bereits in der als Empfangsraum ausgestatteten Aufgangshalle des Neuen Bibliotheksbaus des Deutschen Museums. An den Wänden dieser Halle wird der Deutsche Reichsadler in seinen hauptsächlichsten Entwicklungsstufen vom Hanfischen Adler des 14. Jahrhunderts bis zum Adler des Großdeutschen Reiches gezeigt. Der erste eigentliche Ausstellungsraum ist der Kartenraum, in dem durch eine Reihe von hervorragenden Wandkarten die Entwicklung des Großdeutschen Reiches in seinen Hauptabschnitten von der Wanderung und Staatenbildung der germanischen Stämme bis zur Gegenwart dargestellt wird. In den folgenden Räumen werden wir dann durch die Hauptepochen der Entwicklung des Großdeutschen Reiches selbst hindurchgeführt. Beim Aufbau der Ausstellung wurde darauf geachtet, daß jede Epoche in besonders charakteristischer Form zur Anschauung gebracht wurde. Nach dem Kartenraum betreten wir den Raum, der den Germanenreichen gewidmet ist. Der Raum ist im Stil des Grabmals von Theoderich gehalten. An den Wänden finden wir Spruchtafeln, Karten, Bilder, Frieze und Nachbildungen wesentlicher Schöpfungen der germanischen Kunst. Die dadurch erzielte Wirkung wird durch die in den Vitrinen zur Schau gelegten Gegenstände, durch Funde und Dokumente wesentlich erhöht. Außerdem befindet sich in den Vitrinen, die entlang der Wand aufgestellt sind, Schrifttum, das für die Kenntnis der betreffenden Epoche wichtig ist. Neben den umfassenden Werken begegnen uns hier jeweils auch kurze darstellende und erzählerische Arbeiten, die es jedem Volksgenossen erlauben, sie zu erwerben und mit ihrer Hilfe seine Kenntnisse zu erweitern.

Der dritte Raum ist dem Fränkischen Reich gewidmet. Zur Gestaltung des Raumes sind Motive der Pfalzkapelle in Aachen verwendet. An den Wänden und in den Vitrinen befinden sich Texttafeln, Karten, Bilder, Frieze, Waffen und Modelle sowie das dazugehörige Schrifttum, wobei alles nach dem schon kurz gekennzeichneten Grundsatz aufgebaut und zusammengestellt ist. Der vierte und der fünfte Raum sind dem Altdeutschen Kaiserreich vorbehalten, und zwar der vierte Raum der Zeit der Sachsen und Salier und der fünfte Raum der Zeit der Staufer. Der vierte Raum zeigt die Krypta des Speyerer Doms und in der Mitte eine Nachbildung des kaiserlichen Reiterstandbildes auf dem Markt in Magdeburg. Der fünfte Raum (Die Zeit der Staufer) zeigt die Arkaden von Wimpfen, einer hohenstaufischen Kaiserpfalz und in der Mitte den Braunschweiger Löwen. In beiden Räumen finden wir einige besonders entscheidende und interessante Dokumente. Der sechste Raum gehört dem Deutschen Osten, der Zeit der Hanse und des Deutschritterordens. Für die Raumgestaltung wurde die Außengliederung des Thorner Rathauses als Vorbild genommen.

Vorreformation, Reformation und Bauernkrieg sind der geschichtliche Inhalt des siebenten Raumes, der nach dem Vorbild des Kaisersaal der Nürnberger Burg gestaltet wurde. Im achten Raum wird die Zeit der Gegenreformation und die Zeit des Dreißigjährigen Krieges nach Motiven aus dem Schloß Wallenstein in Güstrow gezeigt. Preußen und das Reich ist der Gegenstand des neunten Raumes, der nach dem Barock der Zeit des Großen Kurfürsten gestaltet wurde. Die Wände zeigen die sechs Masken sterbender Krieger, die Andreas Schlüter in den Jahren 1689 bis 1700 für das Berliner

Zeughaus geschaffen hat. Österreich und das Reich ist das Thema des zehnten Raumes, für den der Stil des Innenraumes des Schlosses Belvedere bei Wien das Vorbild abgab. Der elfte Raum ist der Zeit der Befreiungskriege gewidmet. An den Wänden dieses Raumes zeigen sich besonders eindrucksvoll Bilder von den Geburtsorten großer Deutscher. Hier ist der Anteil der einzelnen deutschen Stämme und Landschaften an der gesamtdeutschen Kulturleistung abzulesen.

Thema des zwölften Raumes ist das neunzehnte Jahrhundert und das Bismarck-Reich. Rings um die Wand dieses Raumes zieht sich ein Rundfries mit den Wappen von sechsundzwanzig Bundesstaaten. Der dreizehnte Raum ist dem Weltkrieg gewidmet. Das Thema des vierzehnten Raumes lautet »Los von Versailles« und im fünfzehnten, zugleich dem letzten Raum der Ausstellung, wird die Schau abgeschlossen mit einer Darstellung: »Das Großdeutsche Reich Adolf Hitlers«. Zwischen den einzelnen Räumen wird dem Beschauer das Verständnis der ganzen Ausstellung erleichtert durch Zeitbrücken, die ihm die Übergänge zwischen den einzelnen Epochen aufzeigen.

Es ist natürlich unmöglich, mit diesen kurzen Bemerkungen einen Eindruck zu geben von der Großartigkeit dieser Ausstellung und der gewaltigen Fülle der Ausstellungsgegenstände, die aufs sorgfältigste ausgewählt und mit einem sicheren Gefühl für das die einzelnen Epochen kennzeichnende Gesicht aufgebaut wurden. Die Ausstellung zieht den Beschauer vom ersten Raum ab völlig in ihren Bann, denn sie vermittelt ihm einen Geschichtsunterricht in einer Weise, wie er sonst kaum einmal in dieser unerhört lebendigen Anschaulichkeit geboten werden kann. Der aufmerksame Beschauer wird von diesem Nacherleben des gewaltigen Schicksalsganges der deutschen Geschichte aufs tiefste bewegt und es wird zweifellos eine weitreichende erzieherische Wirkung von der Ausstellung ausgehen, die durch eine Reihe von deutschen Städten wandern soll.

Kein grundsätzlich kann gesagt werden, daß das Amt Schrifttumspflege den von ihm geschaffenen Ausstellungsstil, der uns schon bei den Ausstellungen der letzten Jahre aufhorchen ließ, hier in vollendeter Weise geformt und in einer Schau, wie sie bisher nicht gegeben wurde, geprägt hat. Auch die Ausstellung »Deutsche Größe« läßt erkennen, daß der Ausgangspunkt der Ausstellungen des Amtes Schrifttumspflege das Schrifttum gewesen ist, ausgehend von der Erkenntnis, daß die reine Buchausstellung, die es daneben natürlich immer geben wird, und die ihren guten Sinn hat, den Beschauer doch leicht ermüdet und daß sie ihm das eigentliche Thema der Ausstellung nicht in dem Maße zur Anschauung bringt, wie es an sich wünschenswert wäre. So wurde bei den Ausstellungen des Amtes Schrifttumspflege von Jahr zu Jahr in stärkerem Maße zur Erzielung einer möglichst großen Anschaulichkeit und Lebendigkeit die Wirkung des Bildes in den verschiedensten Formen (Karten, Frieze, Plastiken, Gemälde, Faksimiles von Dokumenten, Modelle, Nachbildungen usw.) eingesetzt. Es wäre falsch, etwa deshalb, weil das Schrifttum räumlich gegenüber den gezeigten Bildwerken zurücktritt, sich die Meinung zu bilden, daß das Schrifttum bei diesen Ausstellungen überhaupt Nebensache wäre. Im Gegenteil, gerade die Ausstellung »Deutsche Größe« läßt erkennen, daß das Schrifttum, auf den eigentlichen Sinn und die tiefere Wirkung der Ausstellung gesehen, wieder zur Hauptsache wird. Zunächst soll der Beschauer durch die bildlichen Darstellungen für den Gedanken der Ausstellung gewonnen und zum Verständnis für den geschichtlichen Ablauf des deutschen Volksschicksals geführt werden. In der Erinnerung des Beschauers wird jedoch, selbst wenn er mehrfach einen Rundgang durch die Ausstellung macht, nur ein Teil der Bildwerke haften bleiben. Das ausgestellte Schrifttum zeigt ihm einen Weg zur Vertiefung dessen, was er durch seine Augen aufgenommen hat. Je nach dem Interesse des einzelnen Beschauers ist diesem die Möglichkeit gegeben, sich an Hand des ausgestellten Schrifttums diejenigen Werke auszuwählen, durch deren Lektüre er tiefer in das Gebiet und in die Epoche, für die er ein besonderes Interesse hat, sich einarbeiten kann. Aus den geschichtlichen und kulturgeschichtlichen Darstellungen wird er sich neue Kenntnisse erwerben, und in den dichterischen Werken wird ihm das Bild der einzelnen Epochen in besonderer Weise lebendig werden. So möchten wir gerade in der Verbindung zwischen Bild und Buch





Schriftenreihe

der NSDAP.

Gruppe III

Volkheit und Glaube

Band 9:

## Vom Wesen Deutscher Kunst

von Franz Rodens

Im Rahmen der Gruppe „Volkheit und Glaube“ der „Schriftenreihe der NSDAP.“ durfte eine eigene Schrift, die vom Wesen deutscher bildender Kunst handelt, nicht fehlen; denn gerade in den edelsten Leistungen der deutschen Plastik, Malerei und Architektur haben die unvergänglichen volkhaften und glaubensmäßigen Kräfte des deutschen Volkes einen besonders starken und reinen Ausdruck gefunden. Der Verfasser beschränkt sich in dieser Schrift bewusst auf eine Auswahl der Höchstleistungen deutscher Kunst. Er behandelt darin nicht mehr als zwölf der schönsten deutschen Werke aus den drei Zweigen der bildenden Kunst und zeigt an ihnen die ewigen Gesetze urdeutschen künstlerischen Gestaltungswillens auf.

Preis RM 1.60

Band 10:

## Osterreich ist ein Land des Deutschen Reiches

von Franz Tumlner

Der junge ostmärkische Dichter gibt in dieser Schrift ein Bild von seiner Heimatlandschaft mit ihren Menschen und Denkmälern. Vor allem ist es die Landschaft Oberdonau, der Heimatgau des Führers, den er in echt dichterischer Bildhaftigkeit vor dem Leser erstehen läßt. Tumlner schreitet dann weiter und umgreift in einzelnen kleineren Kapiteln den größeren Raum der Ostmark, von dem er sagt, „warum seine Menschen deutsch sind und warum nichts in ihrer Art auf etwas Fremdes gesetzt werden darf“. So zeigt er, warum es das gemeinsame Reich ist, das den Norden wie den Süden mit dem ganzen Reichtum stammhafter Eigenwüchsigkeit umschlossen hält.

Preis RM -.50

Ⓜ Zentralverlag der NSDAP. Franz Eher Nachf., GmbH., Berlin Ⓜ

Auflieferung für München durch unser dortiges Haus, außerdem in Leipzig durch Lüche & Co.





Schriftenreihe

der NSDAP.

Gruppe V

Das ist England

Band II:  
**Geld ersetzt nicht Blut**  
**Britische Bevölkerungslagen**  
von Falk Alfred Ruttko

Die Aufgabe dieser Schrift ist es, ähnlich wie die in den Bänden der „Schriftenreihe der NSDAP.“ erschienene Arbeit von Martin Hieronimus „Sterbendes Frankreich?“ dem deutschen Volksgenossen sorgfältig erarbeitete Kenntnisse über die Ursachen des raschen Verfalls Großbritanniens zu vermitteln. Gleichzeitig gelangt der Verrät der Briten an der europäischen Besitzung zur eindrucksvollen Darstellung. Der Verfasser bringt einen wertvollen historischen Überblick über die bevölkerungspolitischen Wandlungen innerhalb des britischen Weltreiches und veröffentlicht genaue bevölkerungstatistische Angaben über das gesamte Empire, die erkennen lassen, daß Blut niemals durch Geld zu ersetzen ist. Sie enthalten zugleich die Ursachen der heutigen britischen Bevölkerungslagen.

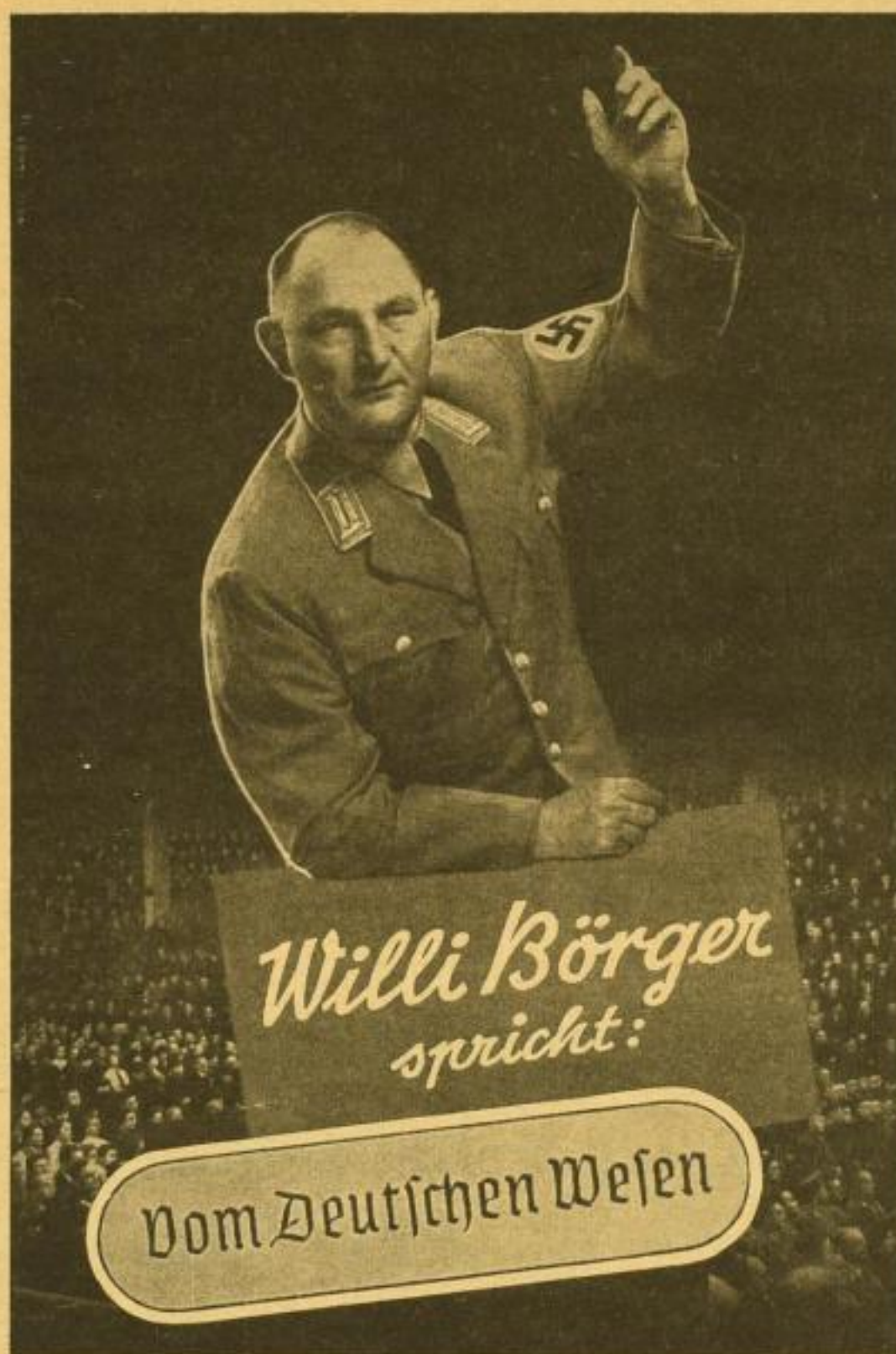
Preis RM - 90

© Zentralverlag der NSDAP. Franz Eher Nachf., GmbH., Berlin ©

Auslieferung für München durch unser dortiges Haus, außerdem in Leipzig durch Lüche & Co.



**Bisher mehr als 30 000 verkauft!**  
**Ein Buch, das sich spielend leicht absetzen läßt!**



Die Voraussetzung für die Erreichung der großen politischen Ziele ist die seelische Erneuerung des deutschen Volkes. Seine Kultur muß wieder zum Träger der eigenen völkischen Art werden und alles Fremde abstoßen. So fordert Börger Selbstbesinnung auf das wahre deutsche Wesen und seine sittlichen Werte: Ehre, Treue, Freiheit und Glauben. Jeder, der die Schrift zur Hand nimmt, ist gepackt von der Wahrheit seiner Darlegungen. Hier spricht ein deutscher Mann zum deutschen Volk und gibt ihm das geistige Rüstzeug gegen alle Versuche, die völkische Einheit stören zu wollen. Wie die nationalsozialistische Weltanschauung für die Jahrhunderte das geistige Fundament bildet, hat auch diese Schrift bleibenden Wert. Volksausgabe RM 1.80, Geschenkausgabe: kartoniert RM 3.50, gebunden in Leinen RM 4.50.

**Ein unerhört packendes Buch, das befreiend wirkt, ein Buch, das jeder Volksgenosse besitzen sollte**

□

Werbemittel: Plakate und Prospekte

□

**Konrad Tritsch Verlag Würzburg-Aumühle**

*Auslieferung*

für Holland: Meulenhoff & Co. N. V., Beulingstraat 2-4, Amsterdam-C. / für die Ostmark: Datar Hofels, Wien I, Seilerstätte 28 / für das übrige Reich: F. Volkmar, Leipzig



## Der L. J. (Leitende Ingenieur) eines Ubootes erhielt das Ritterkreuz

---

Anlässlich der Verleihung des Ritterkreuzes des Eisernen Kreuzes an Oberl. Ing. Gerd Suhren würdigt die gesamte Presse die Leistung des Leit. Ingen. eines Ubootes

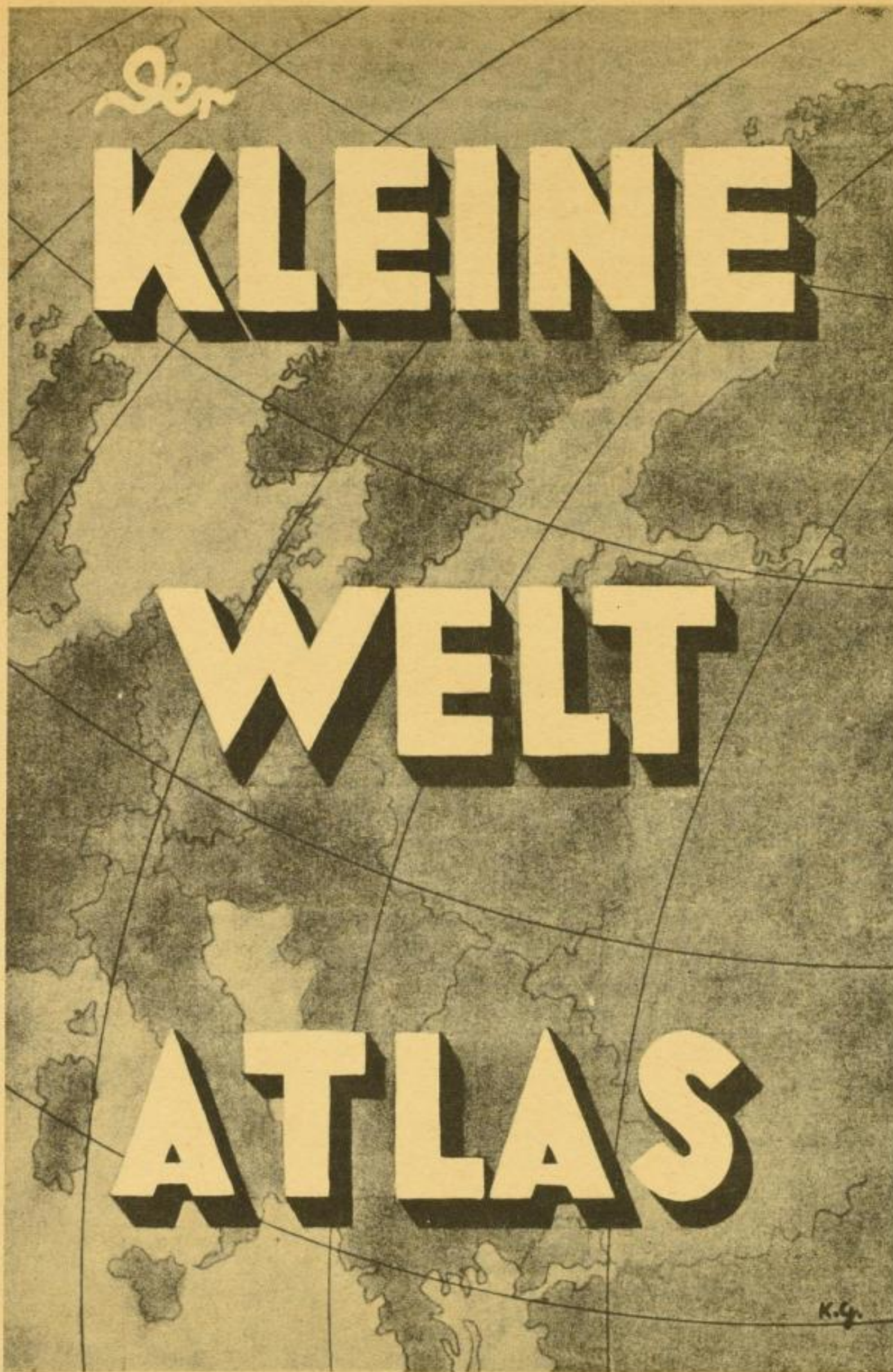
Die Tätigkeit eines Leitenden Ingenieurs schildert eingehend das Buch von Korvettenkapitän (F.) Reinhard: *Wir an den Maschinen, Kriegsfahrten auf und unter See.* Mit 35 Abb. Ganzleinen RM 4.80



---

v. Hase & Koehler • Leipzig / Berlin





## 4. Auflage

nach dem Stand vom 1. November 1940

mit

**33 Hauptkarten**

(vielfarbig)

In umstehender Größe

und

**147 Nebenkarten**

mit

einer statistischen Übersicht

über die Staaten der Erde:

Nord- und Südpolaregebiete, mit 4 Nebenkarten

Politische Übersichtskarte der Erde

Asien

Türkei, Syrien, Palästina, Jrah und Westiran, mit 3 Nebenkarten

Ostasien, mit 1 Nebenkarte

Australien und Ozeanische Inselwelt

Afrika, mit 2 Nebenkarten

Ägypten, Sudan und Italienisch-Ostafrika, mit 2 Nebenkarten

Nord- und Mittelamerika

Vereinigte Staaten von Amerika, mit 4 Nebenkarten

Südamerika

Europa

Nordwestdeutschland, mit 8 Nebenkarten

Nordostdeutschland, mit 5 Nebenkarten

Mittel- und Westdeutschland, mit 11 Nebenkarten

Süddeutschland, mit 5 Nebenkarten

Politische Übersichtskarte des Deutschen Reichs

Südostdeutschland, mit 6 Nebenkarten

Ostmark, mit 6 Nebenkarten

Sudetenland, Protektorat Böhmen und Mähren

Deutsches Interessengebiet, Slowakei, Ungarn und westl. Teil der Sowjetunion, mit 4 Nebenkarten

Deutsche Kolonien in Afrika, 6 Teilkarten

Deutsche Kolonien in der Südsee, 5 Teilkarten

Schweiz, mit 6 Nebenkarten

Niederlande, Belgien und Luxemburg, mit 9 Nebenkarten

Großbritannien und Irland, mit 13 Nebenkarten

Frankreich, mit 10 Nebenkarten

Spanien und Portugal, mit 10 Nebenkarten

Italien, mit 7 Nebenkarten

Jugoslawien, Rumänien, Bulgarien und Albanien, mit 3 Nebenkarten

Balkanhalbinsel, mit 6 Nebenkarten

Norwegen, Schweden, Finnland und Dänemark, mit 5 Nebenkarten

Sowjetunion, europäischer Teil, mit 6 Nebenkarten

Format 16,5 × 25 cm

wird in etwa 10 Tagen ausgeliefert.

**Preis:**

**1.25**

RM.

Ab 25 Stück RM 1.10

(Gewicht 105 g)

Empfehlen Sie ihn als gutes, praktisches und billiges  
Weihnachtsgeschenk und für Sendungen an die Front

**Kurt Möbius Verlag / Berlin-Mariendorf**



# Ludendorffs Verlag kann liefern:

Erich Ludendorff, „Vom Feldherrn zum Weltrevolutionär und Wegbereiter Deutscher Volksschöpfung“ / (Kleine Lebenserinnerungen von 1919-1925)

Ⓩ 417 Seiten mit vielen Bildern • Ganzleinen RM 15.—

Dr. Mathilde Ludendorff:

„Das Gottlied des Lebens erklingt auch Dir“

(Einführung zu Deutscher Gotteskenntnis in gebundener Sprache)

Ⓩ 32 Seiten • Geheftet RM —.50

„Rote Reihe“, Feldherrnworte Band 3

**Worte des Feldherrn über die überstaatlichen Mächte**

120 Seiten • Kartoniert RM 1.50 Ⓩ

Hermann Kehwaldt:

„Indien, die schönste Perle der Krone Britanniens“

Geschichtl. Überblick über das indische Sektenwesen u. seine Folgen.

Mit 8 Kunstdruck-Bildtafeln

Ⓩ 172 Seiten, Kartoniert mit farbigem Schutzumschlag RM 2.50

Bernd Holger Bonsels:

„Der Tyrann und andere Dramen“

Dramatische Dichtung folgenden Inhalts: „Rebellion der Leidenschaft“, „Die Here“, „Der Tyrann“, „Michels Höllensfahrt“

372 Seiten mit zweifarbigen Schutzumschlag und zweifarbigen Broschürenumschlag RM 4.50 Ⓩ

Dr. Mathilde Ludendorff: „Schöpfungsgeschichte“

Gesamtausgabe, enthaltend dichterische Fassung und Prosateil

Ⓩ 160 Seiten mit 8 einfarbigen und 4 vierfarbigen Kunstblättern • Ganzleinen RM 8.—

Neudruck!

„Friedrichs des Großen Gedanken über Religion“

Ⓩ 104 Seiten • Kartoniert RM —.80

J. Strunk:

„Zu Juda und Rom: Tibet“

Ihr Ringen um die Weltherrschaft

Neue, erweiterte Auflage mit 8 Bildtafeln und einem vierfarbigen Bild

76 Seiten, mit Bildumschlag • Geheftet RM 1.85 Ⓩ

Dr. Wilh. Matthießen:

„Rom in seinen Heiligen“

Halbleinenband mit farbigem Deckelbild und vielen Zeichnungen von H. G. Strick

Ⓩ 154 Seiten • RM 2.85

Enno Kopperschmidt:

„Jesuiten arbeiten“

Zur Geschichte des Jesuitenordens in Deutschland von 1866—1872

Mit Bildumschlag, gezeichnet von H. G. Strick

114 Seiten • Geheftet RM 1.50 Ⓩ

„Erich Ludendorff, sein Wesen und Schaffen“

Herausgegeben von Dr. Mathilde Ludendorff, geschrieben von ihr und anderen Mitarbeitern

Bereits in vierter Auflage erschienen

Ⓩ 688 Seiten, 84 Bildtafeln und 10 Kartenskizzen • Ganzleinen RM 23.—

Bebilderte Verlagsverzeichnisse stehen zur Verfügung.

Ludendorffs Verlag G.m.b.H., München 19, Romanstr. 7



Die Weihnachtsnummer des Börsen-  
blattes vom 6. XI. 40 enthält auf den  
Seiten 379-381 meine Sammelanzeige.

Der Bestellzettel hierzu ist dieser Nummer beigelegt.



VERLAG E. A. SEEMANN LEIPZIG

# Feldpost Feldpost

## Note Reihe:

- Heft 1 **Heitere Liebesgeschichten.** Von Herbert Kranz.
- Heft 2 **Starker Tobak.** Von Herbert Kranz. Aufregende Abenteuer- und Wildwestgeschichten.
- Heft 3 **Sabette, bleib' im Gleichgewicht!** Von U. H. Kober. Eine spannende Zirkusgeschichte.
- Heft 4 **Langeweile! — Rätselraten!** Kreuzwort-, Silben-, Zahlenrätsel, Rätselsprung, Denkaufgaben u. a.
- Heft 5 **Kriminalfälle aus aller Welt.** Ein Tatsachenbericht über aufsehenerregende Prozesse.
- Heft 6 **Anekdoten aus alter und neuer Zeit.**
- Heft 7 **Goldvogel.** Von Helene Böhlau.

Jedes Heft im versandfertigen Feldpostumschlag  
kostet RM —.45



Verlag Hermann Böhlau Weimar

## Feldgraue Reihe:

- Heft 1 **Drei Begegnungen.** Von Iwan Turgenjew. Aus dem Russischen übersetzt.
- Heft 2 **Hölderlin, Gedichte.** Eine Auswahl.
- Heft 3 **E. M. Arndt. Hoffnungsrede vom Jahre 1810.** Herausgegeben von P. H. Ruth.
- Heft 4 **Russische Lyrik.** In Übersetzungen v. Wanda Berg-Papendiek.
- Heft 5 **Zwei Novellen.** Von Adalbert Stifter.

Neu!

- Heft 6 **Deutsche Gedichte.** Eine Sammlung für die Kriegszeit. Zusammengestellt von Hajo Zappe.

Jedes Heft im versandfertigen Feldpostumschlag  
kostet RM —.45



Verlag Hermann Böhlau Weimar





# Götter Griechenlands

MEISTERWERKE ANTIKER MÜNZKUNST

*Text und Aufnahmen von*

**KURT LANGE**

*Der Verfasser der »Ägyptischen Plastik« erschließt dem weiten Kreis der Gebildeten mit diesen neuen herrlichen Großaufnahmen ein bisher arg vernachlässigtes Gebiet der griechischen Kunst, schönste Denkmäler hellenischen Geistes, die völlig unzerstört auf uns gekommen sind. Text und Bilder sind das Ergebnis jahrelanger Arbeit. Trefflich gedruckt, mit wirkungsvollem Schutzumschlag, Preis gebunden 12,- RM*

**VERLAG GEBR. MANN • BERLIN**





ALFRED MAHLAU



## WEITE WELT

REISETAGEBUCH EINES DEUTSCHEN MALERS

*Die Titelseite des  
Prospektes ist gleich-  
zeitig Schutzumschlag*

*Preis: Gebunden*  
**10,50 RM**

*Verlangen Sie  
den obigen Prospekt!*

②

*Ergänzen Sie Ihre Bestände der bekannten,  
künstlerisch reizvollen Geschenkbücher aus unserem Verlage:*

ADOLPH MENZEL / *Das Skizzenbuch aus dem  
Jahre 1846. In Ganzleinen gebunden . . . . . 10,50 RM*

GOTTFRIED SCHADOW / *der Zeichner. Fak-  
simile-Blätter in Halbleinenmappe . . . . . 21,- RM*

ALFRED HENTZEN / *Meisterwerke der europä-  
ischen Malerei. 220 Tafeln. Halbleinenband . . . . . 7,50 RM*

ERNST KÜHNEL / *Indische Miniaturen. Original-  
getreue Farbendrucktafeln. Gebunden . . . . . 10,50 RM*

ALFONS MARIA SCHNEIDER / *Die Hagia  
Sophia in Konstantinopel. Ganzleinenband . . . . . 12,- RM*

GERHART RODENWALDT / *Aldorische Bild-  
werke auf Korfu. Steif kartoniert . . . . . 7,50 RM*

*Auslieferung in Wien: Leopold Heidrich*

**VERLAG GEBR. MANN · BERLIN**

Ⓜ



In glücklichen Stunden, auf wechselvollen Reisen sind diese Skizzen ohne Auftrag und ohne praktischen Zweck entstanden. Seit vielen Jahren hat Alfred Mahlau, der bekannte Lübecker Maler und Graphiker, es sich zur Gewohnheit gemacht, solche kaum handgroßen Blätter von seinen Fahrten nach Hause zu schicken, Bilder der Erinnerung, die mit wenigen Strichen und Farben das Wesentliche einzufangen verstehen. Man wird froh, wenn man sie sieht, und denkt an eigene Ausflüge in die weite Welt. Durch des Künstlers liebevoll deutende Pinselschrift erneuert sich uns der Zauber nicht nur der weltberühmten Sehenswürdigkeiten, sondern auch der unscheinbar-typischen Eindrücke, die oft am lebendigsten Charakter und Atmosphäre eines Landes widerspiegeln. Die Skizzen stammen aus der norddeutschen Heimat und der Schweiz, aus Italien und Frankreich, aus Holland und aus den skandinavischen Ländern, die Mahlau besonders gut kennt. Seefahrt spielt eine große Rolle dabei; Küstenlandschaften und Hafensbilder mit ihrem bunten Leben und Treiben sind bevorzugte Motive. Betrachtend fühlt man sich mit dem Künstler als Müßiggänger an den Gestaden der schönen weiten Welt.



Die Titelseite des  
Prospektes ist gleich-  
zeitig Schutzumschlag

Preis: Gebunden  
10,50 RM

Verlangen Sie  
den obigen Prospekt!



Ergänzen Sie Ihre Bestände der bekannten,  
künstlerisch reizvollen Geschenkbücher aus unserem Verlage:

ADOLPH MENZEL / Das Skizzenbuch aus dem  
Jahre 1846. In Ganzleinen gebunden . . . . 10,50 RM

GOTTFRIED SCHADOW / der Zeichner. Fak-  
simile-Blätter in Halbleinwandmappe . . . . 21,- RM

ALFRED HENTZEN / Meisterwerke der europä-  
ischen Malerei. 220 Tafeln. Halbleinwand . . . 7,50 RM

ERNST KÖHNEL / Indische Miniaturen. Original-  
getreue Farbendrucktafeln. Gebunden . . . . 10,50 RM

ALFONS MARIA SCHNEIDER / Die Heilige  
Sophia in Konstantinopel. Ganzleinenband . . 12,- RM

GERHART RODENWALDT / Altorientische Bild-  
werke auf Korfu. Stoff harmoniert . . . . . 7,50 RM

Auslieferung in Wien: Leopold Heubrich

VERLAG GEBR. MANN · BERLIN





1  
F  
2  
v  
u  
d  
e  
d  
e  
S  
d  
u  
fi

Mahlau selbst hat einleitend mit anmutigen Worten aufgeschrieben, wie solche Blätter entstehen und was sie ihm selbst bedeuten. Das Nachwort gibt eine kurze Übersicht über des Künstlers Leben und Werk. Aus Hunderten von Reife-  
skizzen hat der Verlag eine charakteristische Auswahl zu einem Büchlein zusammengeheftet, das mit seinen farbigen,  
originalgetreuen Wiedergaben die ganze Frische und Unmittelbarkeit der künstlerischen Improvisation nachleben läßt.  
In festem Einband und mit farbigem Schutzumschlag versehen 10,50 RM

WEITERE GESCHENKE FÜR KUNSTLIEBHABER

Adolph Menzel · Skizzenbuch aus dem Jahre 1846

Nach dem im Besitz der Berliner Nationalgalerie befindlichen Original in Faksimile-Lichtdruck reproduziert. Mit beigelegtem einfärbigen Text von Walter Wülfenstein. In Ganzleinen gebunden . . . . . 10,50 RM

Gottfried Schadow, der Zeichner

12 Faksimile-Lichtdrucke (von Teil nachherheftig), seine Passagen auf gelbe 28 Seiten umfassender Text von Fritz Neumeier, mit 10 Kupferstichabbildungen. In großer Halbkleinmappe . . . . . 21 RM

Alfred Hentzen · Meisterwerke der europäischen Malerei

220 Bilder der besten Gemäldegalerie, nach herangezogenen, meist aus angelegten photographischen Aufnahmen. Ein Buch der Erinnerung und des Selbststudiums. In Halbklein gebunden . . . . . 7,50 RM

Ernst Kühnel · Indische Miniaturen

aus dem Besitz der Staatlichen Museen in Berlin. 19 Blätter in Farbendruck originalgetreu reproduziert, mit einer Einleitung und erläuternden Texten. Gefirniskartell gebunden . . . . . 10,50 RM

VERLAG GEBR. MANN · BERLIN

Alfred Mahlau

WEITE WELT

Reisetagebuch eines deutschen Malers

48 farbige Bildskizzen

Der Duft fremder Länder, Reiselust und Ferienglück sind auf diesen Blättern anmutig und überraschend vielseitig eingefangen. Der bekannte Graphiker und Zeichner Alfred Mahlau erweist sich in diesem entzückenden Werk als ein Meister malerischer Improvisation

Die Titelseite des Prospektes ist gleichzeitig Schutzumschlag

Preis: Gebunden  
10,50 RM

Verlangen Sie den obigen Prospekt!



Ergänzen Sie Ihre Bestände der bekannten, künstlerisch reizvollen Geschenkbücher aus unserem Verlage:

ADOLPH MENZEL / Das Skizzenbuch aus dem Jahre 1846. In Ganzleinen gebunden . . . . . 10,50 RM

GOTTFRIED SCHADOW / der Zeichner. Faksimile-Blätter in Halbkleinmappe . . . . . 21,- RM

ALFRED HENTZEN / Meisterwerke der europäischen Malerei. 220 Tafeln. Halbkleinband . . . . . 7,50 RM

ERNST KÖHNEL / Indische Miniaturen. Originalgetreue Farbendrucktafeln. Gebunden . . . . . 10,50 RM

ALFONS MARIA SCHNEIDER / Die Hagia Sophia in Konstantinopel. Ganzleinenband . . . . . 12,- RM

GERHART RODENWALDT / Aldorische Bildwerke auf Korfu. Steif kartoniert . . . . . 7,50 RM

Auslieferung in Wien: Leopold Hiedrich

VERLAG GEBR. MANN · BERLIN





# Deutsche Uniformen

Heer · Kriegsmarine · Luftwaffe · Arbeitsdienst · Polizei und Gendarmerie ·  
SA · SS · NSFK · NSKK · RLB · PL · HJ · DJ · BDM.

Uniformen und Abzeichen auf 24 Tafeln in originalgetreuer 15farbiger Darstellung. Herausgegeben von Oblt. a. D.  
Jul. M. Ruhl, Major a. D. A. Sußmann und C. Starke.

Größe gefalzt etwa 10:15 cm / Bequem jedem Brief beizulegen! / Gewicht etwa 50 Gramm.

## jetzt mit Dienstgrad-Übersicht der Wehrmacht

(Heer, Kriegsmarine, Luftwaffe)

180. Tausend / Preis brosch. nur RM —.75

Alle zurückliegenden Bestellungen werden, wenn keine Nachricht erfolgt, nur mit der Dienstgrad-Übersicht geliefert!

Verlag Moritz Ruhl / Leipzig O 27 (Postscheckkonto Leipzig 54 309)

## Bücher-Scheckhefte

50 Buchschecks mit Widmungsblatt auf feinstem, holzfreiem  
Papier, in Zweifarbendruck, paginiert und perforiert am Vor-  
merksblatt für den Sortimenter.

Partie 7/6 Exemplare — Kartoniert Preis RM 2.25

== Schützen Sie sich vor Verlusten ==

Wenn Sie nicht sofort liefern können — der Kunde sich nicht  
sofort zum Kaufe entschließen kann — der zu Beschenkende  
ein Buch eigener Wahl erhalten soll.

Dann einen Büchergutschein aus dem Scheckheft

Verlangen Sie soviel Scheckhefte —

soviel Personal Sie im Kundendienst beschäftigen.

Triumph Verlag Otto Mügge, Leipzig C 1, Inselfstr. 5

Ab 5. Dezember 1940 lieferbar:

**Inventur-Mappe.** 2. Auflage. Nr. 315. Preis RM 18.—

Ausverkauft sind:

1. Handbuch der Deutschen Apothekerschaft 1940

2. Apothekenpachtrecht Nr. 265

(Neuausgabe in Vorbereitung)

Wir bitten unsere Verlagsliste 1940 entsprechend abzuändern.

**Bestellungen nur an Carl Fr. Fleischer, Leipzig**

Deutscher Apotheker-Verlag / Berlin-Zehlendorf 1

*Eine politisch wichtige Neuerscheinung!*

## Reich und Westen

von Prof. Dr. F. A. Six

Präsident des Deutschen Auslandswissenschaftlichen Instituts

Preis broschiert RM —.80

(Schriften für Politik und Auslandskunde, Heft 72)

Der gegenwärtige Kampf des europäischen Westens gegen die europäische Mitte ist bereits entschieden. Das Gefüge Europas kehrt wieder zurück zu der Gestalt, die ihm das Abendland des Mittelalters als geschichtliches Erbe hinterlassen hat. Der Verfasser verfolgt in dieser Schrift die Stationen des Ringens der germanisch-deutschen Kräfte um die Herrschaft des Kontinents in der Geschichte. — Der Verlauf dieser Auseinandersetzungen zeigt die tiefe innerliche Gegensätzlichkeit des Westens und der Mitte Europas.

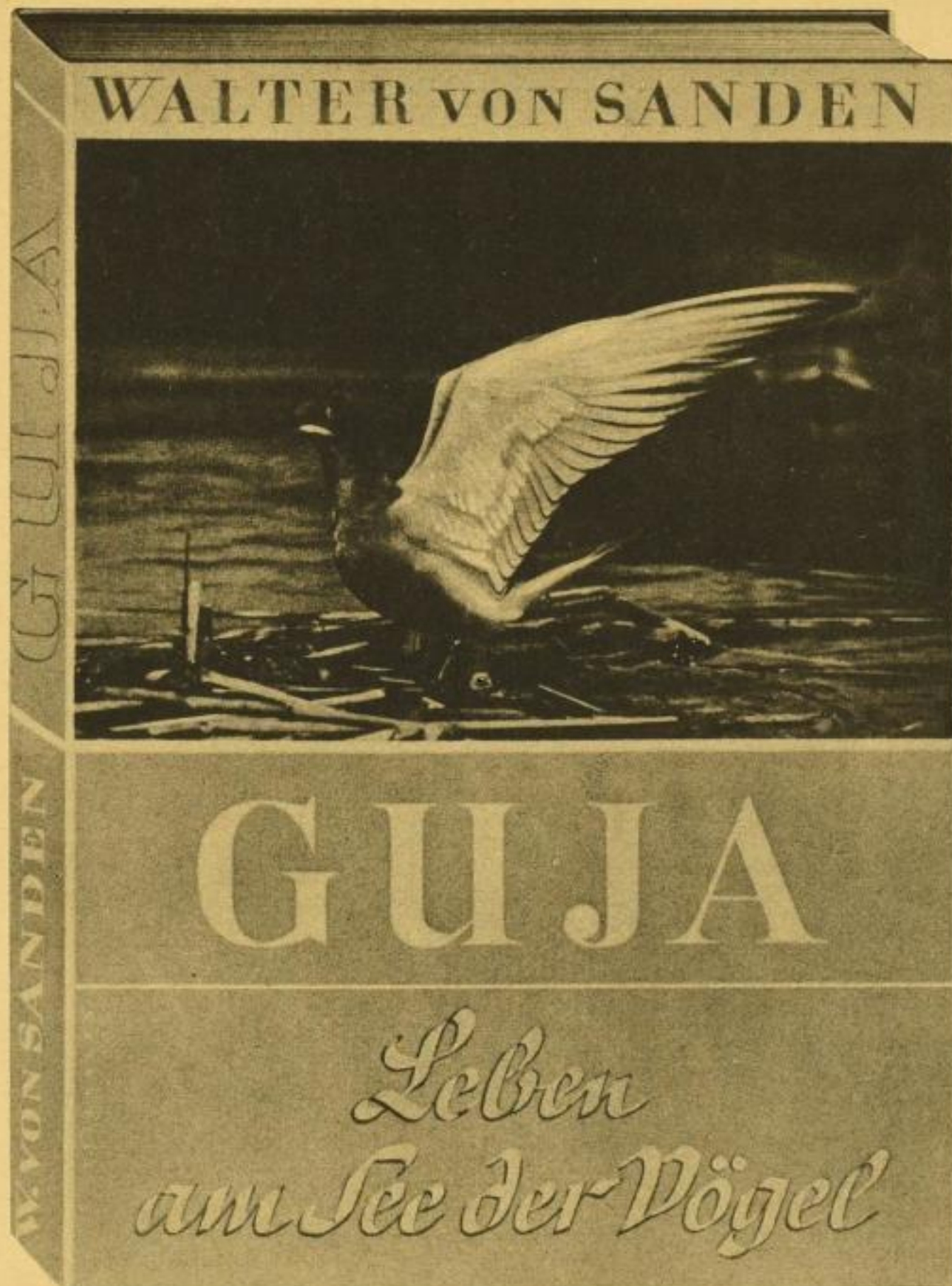
**Eine Schrift für jeden, der die Gegenwart aus der geschichtlichen Entwicklung heraus verstehen will.**

**Junker und Dünhaupt Verlag / Berlin**



## NEUERSCHEINUNGEN

Gräfe und Unzer, Verlag / Königsberg (Pr.)



Die drei Gujabücher in einem Band

Mit 174 Abbildungen nach Aufnahmen des Verfassers

Schugumschlag in Fünffarben-Buchdruck mit einem Farbfoto W. v. Sandens

Entwurf von Kurt Tilleßen

Ⓩ Umfangreicher Leinenband RM 7.80 Ⓩ

Vor kurzem erschien das einzigartige Birkenmausbuch W. v. Sandens

**Alles um eine Maus**

Mit einer Abbildung nach einem Aquarell des Münchener Kunstmalers Franz Murr. Geb. RM 2.60

1. Auflage vergriffen

2. Auflage erscheint Anfang 1941



**NEUERSCHEINUNGEN**  
**Gräfe und Unzer, Verlag / Königsberg (Pr.)**

**Johanna Wolff**  
**Mutter auf Erden**

**Vier Erzählungen**

**Leinen RM 3.80**

Johanna Wolffs besondere Zuneigung gehörte von jeher jenen einfachen Frauen, die schlicht ihre Pflicht tun und in der Stille wirken. Die Erzählungen aus dem Reich der Mütter sind Kabinettstücke. Vor allem die Geschichte von der Totengräberin, der „Grabedore“. Aber allem leuchtet das Wort: „Auf das Starke kommt es im Leben an“. Hier steht die Wirklichkeit vor uns ohne Romantik geschildert und ohne Kühseligkeit, aber geadelt durch die Größe der Pflichterfüllung.

Ⓩ

**Von Johanna Wolff**

Ⓩ

*erschien in neuer Auflage*

**Ein bißchen Freude**

6. Tausend

Tagesworte durch den Jahresting.  
In neuer Ausstattung.

**Gebunden RM 2.40**

Aus ihrem reichen Lebenswerk hat die achtzigjährige Dichterin Gedanken und Verse, die den Lauf des Jahres geleiten, zu diesem Büchlein zusammengetragen. Es sind kluge, gemütsiefe Worte, durchdrungen von Gottvertrauen und gläubigem Lebensmut, verschwendet aus dem Herzen eines Menschen, der sein Leben erlebte und anderen mit vollen Händen von seinem inneren Reichtum spendete. „Je älter man wird, desto heller wird der Horizont über gelebtem Leben“. Von der stillen und klaren Warte eines gesegneten Alters bringt Johanna Wolff für jeden Tag im Jahr „ein bißchen Freude“.

*ist zur Zeit lieferbar*

**Der Fischpastor**

Aus dem Merkbüchlein des Pfarrers Ulrich Drossel  
**Leinen RM 2.90**

**Andres Verlaten**

Ein deutsches Schicksal. Roman  
**Leinen RM 4.80**

**Das Wunderbare**

Eine Geschichte von Seelen und Geigen  
**Leinen RM 4.—**

**Wanderer Wir**

Gedichte  
**Kartonierte RM 2.50, Leinen RM 3.80**

**Wir bleiben jung**

Eine heitere Hansatengeschichte  
**Leinen RM 2.50**



**NEUERSCHEINUNGEN**  
**Gräfe und Unzer, Verlag / Königsberg (Pr.)**

**AGNES MIEGEL**

**Ordensdome**

**Gedichte**

Mit Zeichnungen von Professor Eduard Bischoff

Gebunden RM 2.80

**Königsberger Weisheiten**

Eine ebenso ergötzliche wie nachdenkliche Sammlung von Aussprüchen  
Königsberger Denker und Dichter. Mit drei zeitgenössischen Schattenrissen

Gebunden RM 2.80

Diese Auswahl von Aussprüchen eines Kant, Herder, Hamann, Simon Dach und anderen gibt eine Fülle tiefer Lebensweisheiten unter dem Gesichtspunkt eines geographischen und in der Hauptsache auch zeitlichen Zusammenhanges, eines Kreises von Männern also, von denen die bedeutendsten Wirkungen auf die Entwicklung von Wissenschaft und Kultur ausgegangen sind.

Ⓩ

*Wir erinnern an die Bände:*

Ⓩ

**Agnes Miegel**

**heimgekehrt**

Mit 4 Bildern nach alten Stichen

Gebunden RM 2.80

**Otto Ernst Helle**

**Der Abschied**

Vier Novellen um Kant

Mit 6 Bildern nach alten Originalen

Gebunden RM 2.80

**E. T. A. Hoffmann**

**Der Artushof**

Mit 4 Bildern nach alten Lithographien

Gebunden RM 2.80

**Ferdinand Gregorovius**

**Idyllen vom Baltischen Ufer**

Mit 4 Bildern nach alten Stichen

7. Tausend

Gebunden RM 2.80

**Ludwig Passarge**

**Eine Wanderung auf der  
kurischen Nehrung im Jahre 1868**

Mit 4 Bildern von Professor Eduard Bischoff

Gebunden RM 2.80

**Karl Rosenkranz**

**Königsberger Skizzen**

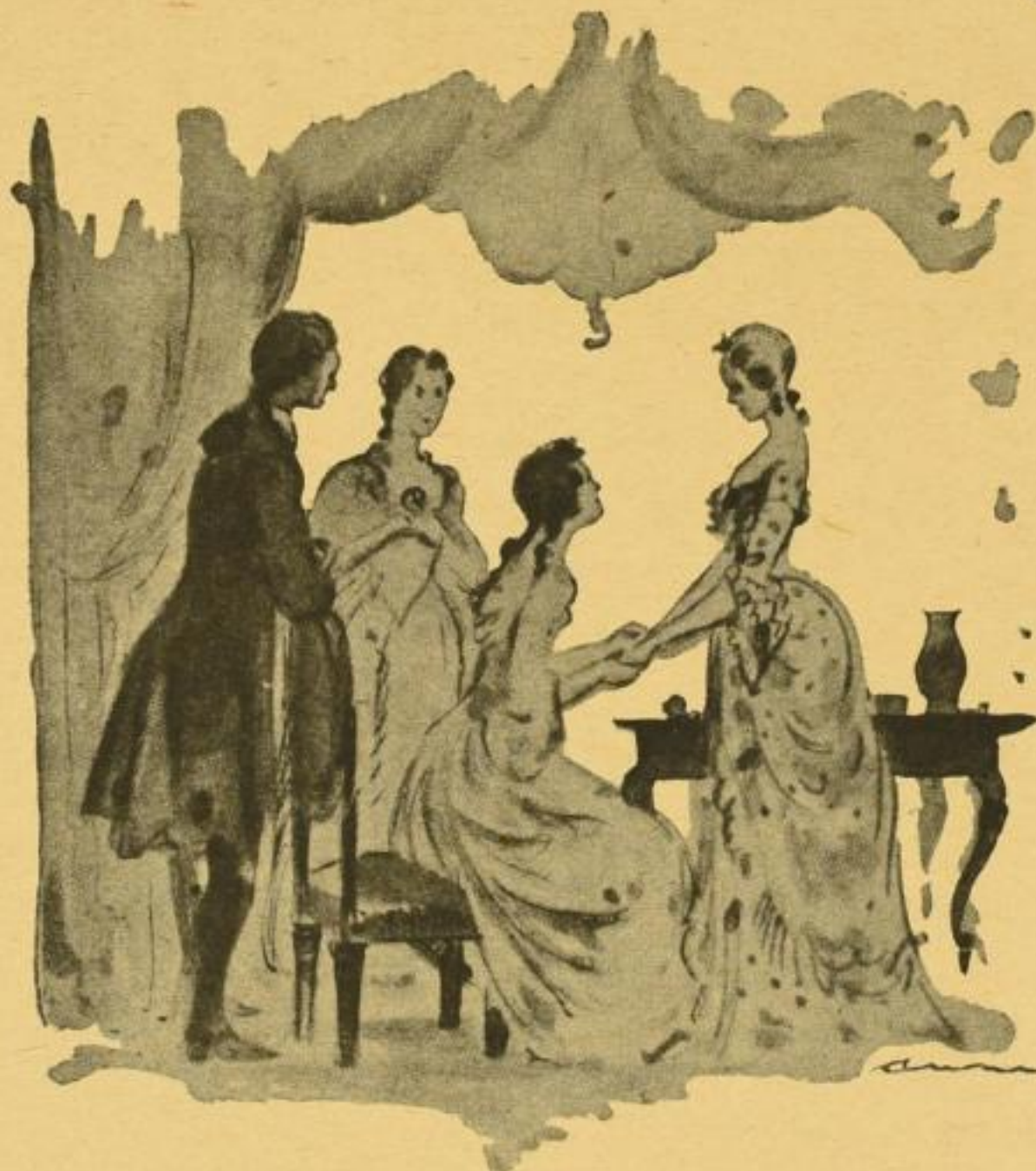
Mit 4 farbigen Bildern nach alten Originalen

Gebunden RM 3.50



CHARLOTTE KEYSER

# Und immer neue Tage



(Wiedergabe des vierfarbigen Offsetumschlagbildes nach einem Entwurf von Fritz Busse)

**1.-5. Tausend vergriffen**

**6.-12. Tausend** im Druck, erscheint Anfang Dezember

**13.-18. Tausend** in Vorbereitung, erscheint Anfang 1941

*Alle Bestellungen, die z. Zt nicht ausgeführt werden konnten, sind vorgemerkt und werden in der Reihenfolge des Eingangs erledigt.*

Ⓜ

**Gräfe und Unzer, Verlag / Königsberg (Pr.)**



Am 1. Dezember wird ausgeliefert  
das 22. Tausend von

AGNES MIEGEL

# Noras Schicksal

Drei Erzählungen



(Verkleinerte Wiedergabe des vierfarbigen Offsetumschlagbildes nach einem Entwurf von Fritz Busse)

In Leinen RM 3.50

Dieser Band umfaßt drei Erzählungen der großen ostpreussischen Dichterin; und wieder erscheint sie als die große Meisterin des Wortes, die die geringfügigsten Schilderungen zu befeelen vermag und die durch die Plastik und den Bilderreichtum der Sprache die Luft spürbar macht, die um die dargestellten Dinge ist. Diese Erzählungen gehören zu den stärksten schriftstellerischen Leistungen der letzten Jahre. In ihnen gewinnen alle Geschehnisse die Unmittelbarkeit des Gegenwärtigen, des Anwesenden. Ob nun ergreifend das tragische Ende eines plötzlich vom Tod überraschten jungen Mädchens geschildert wird oder die seelische Verwandlung eines Mannes, der vor das Sterbelager seiner Großmutter tritt, immer ist alles auf das Wesentliche hingetrieben, immer spürt man die großlinig formende Hand der Dichterin, und immer auch ist man von der Reife gebannt, in der sie allen Erscheinungen bis auf den Grund zu sehen vermag.

National-Zeitung, Essen

Ⓩ

Gräfe und Unzer, Verlag / Königsberg (Pr.)



# JUGENDSCHRIFTEN

Gräfe und Unzer, Verlag / Königsberg (Pr.)

Von 10 Jahren an

Max Hugo Tonne

## Woto

Eine Jungvolkfahrt

Mit zahlreichen Originalzeichnungen von  
Professor Grün und BIRTH

Halbleinen RM 2.-

Das Buch kann allen empfohlen werden, die sich ernst darum bemühen, unserer Jugend innerlich nahe zu kommen. „Woto“ wird aber für diese Jugend selbst ein Buch sein, in dem sie sich wiederfindet, und aus dem jeder Pimpf bestimmt das eine mitnimmt: es kommt auf die Haltung jedes einzelnen an, denn immer steht du als Pimpf für das Ganze!

Thüringer Gauzeitung

Hertha Grudde

## Alte Märchen und Geschichten aus der Spinnstube

Mit vielen Bildern von Johannes Grüger

Halbleinen RM 2.50

Dies sind echte Volksmärchen, in deren Wiedergabe Unmittelbarkeit und Ursprünglichkeit bewahrt ist. Ein Buch nicht nur für Kinder, auch Erwachsene werden sich der verzaubernden Kraft dieser Märchen nicht entziehen können.

Frida Borbstädt

## Zwischen Memel und Danzig

Sagen und Märchen aus der ostpreußischen Heimat

Mit 17 Strichzeichnungen v. Kob. Budzinski

Halbleinen RM 2.75

Von 14 Jahren an

Hansgeorg Buchholz

## Der flieger Thom

Vom Landarbeiter zum Pour le mérite-  
flieger

Mit 15 Bildern. RM 2.90

Ein prächtiges Fliegerbuch, an dem besonders die Jugend ihre Freude haben wird! Die Geschichte eines tollen Draufgängers, eines erfolgreichen deutschen Kampffliegers, ein Buch von Mut, Abenteuer, Arbeit und Vaterlandsliebe.

Walter von Sanden

## Aus der Natur

Erzählungen und Lichtbilder

Gebunden RM 2.50

Aus der Natur plaudert Walter von Sanden so freudvoll und hingeeben über den Wald und sein Getier, die Weite und ihr Wachstum, das Schilf und sein Geheimnis, daß man aus dem Bezirk solcher Natur kaum mehr zu sich selber findet.

Man gebe das Buch vor allem dem heranwachsenden Geschlecht in die Hand, auf daß es naturverbunden und so rein in sich werde!

Josef Buchhorn in „Deutscher Kulturwart“

Heinrich Bauer

## Götter kämpfen

Ein Deutschordensroman

Leinen RM 5.-

Auch dort oben im deutschen Osten haben deutsche Ordensritter gegen heroisch-nordisches Volkstum gekämpft, auch die „heidnischen Preußen“ verteidigten eine Heimat, wie Jahrhunderte vorher die „heidnischen Sachsen“. In diese Zeit des Kampfes um Land, Glauben und Freiheit führt uns Heinrich Bauers Roman. Ein Buch vom Untergang eines tapferen Volkes und von der düsteren Größe ritterlicher Ordenswelt, ein Buch, in dem die Götter sich den Menschen verbünden und mit den letzten Streitern fallen. Ein preußisches Heimatbuch, das in seiner männlichen Haltung der deutschen Jugend dienen mag. Westfälische Neueste Nachrichten

Z



*In neuer Auflage*

# Doennigs Kochbuch

**171.–180. TAUSEND**

Mit vielen Abbildungen im Text  
und auf Bildtafeln

700 Seiten

Über 2500 Kochrezepte

*In Leinen RM 7.80*

jetzt wieder lieferbar!



**Gräfe und Unzer, Verlag / Königsberg (Pr.)**





## Prominente privat

Das erste Farbenphoto-Buch vom Film mit  
16 ganzseitigen Bildern beliebter Schauspieler

von Charlott Serda

RM 3.80

### Pressestimmen:

*Charlott Serda erweist sich als ganz ausgezeichnete Farbenfotografin und sympathische Schriftstellerin. Filmprominente sind die Objekte ihrer Kamera und ihrer Feder, und das Ergebnis ist wirklich reizend geraten.*

*Der Leser belauscht Willy Fritsch, wie er mit seinem Sohn Michael spielt, ist bei Paula Wessely und Attila Hörbiger zu Gast, stöbert in der Bibliothek des Dr. Schoenhals, lernt den immer vergnügten Sportsmann Viktor Staat kennen, und erfährt — ohne Peinlichkeit — allerlei Persönliches von George, Diehl, de Kowa, Marianne Hoppe, Luise Ullrich, Sybille Schmitz, der Tschekowa und manchen anderen.* *Hamburger Neueste Zeitung*

*Diese außerordentlich gelungenen und überraschend natürlichen Farbenwiedergaben hat Charlott Serda mit lebenswürdig geschriebenen, knappen Skizzen umrahmt. Mit dem Büchlein hat sie den ersten dankbar begrüßten Schritt ins Reich der farbigen Lichtbilder gemacht.* *Filmwelt*

Z

Landsmann-Verlag Gustav Langenscheidt jun., Berlin-Schöneberg



Augenblicklich lieferbar:

## fliegerbücher

S. A. Andrée

Dem Pol entgegen

RM 9.-, Leinen RM 10.-

franz Béhounek

Sieben Wochen auf der Eisscholle

RM 4.85, Leinen RM 6.-

Richard E. Byrd

Flieger über dem Sechsten Erdteil

Leinen RM 10.-

Richard E. Byrd

Mit Flugzeug, Schlitten und Schlepper

RM 8.-, Leinen RM 9.50

Charles A. Lindbergh

Wir zwei

Halbleinen RM 2.50

Walter Mittelholzer

Fliegerabenteuer

RM 5.50, Leinen RM 6.90

Z

F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG



**Ein Werk, für das der Einsatz lohnt!**

BODO EBHARDT

# Der Wehrbau Europas im Mittelalter

Versuch einer Gesamtdarstellung der europäischen Burgen

*Umfang von etwa 880 Seiten mit 95 Tiefdruck- und 32 Offsettafeln, dazu mehr als 800 Grundrisse, Schnitte, Ansichten und Handzeichnungen des Verfassers.*

Erschienen ist Band I. Preis gebunden RM 60.—

Das Werk wird herausgegeben mit Unterstützung des Herrn Ministerpräsidenten Reichsmarschall Göring, des Herrn Reichs- und Preußischen Ministers des Innern Dr. Frick, des Herrn Reichs- und Preußischen Ministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung Dr. h. c. Rust und des Oberkommando der Wehrmacht.

„Im vorliegenden ersten Band gibt der heute 75-jährige Forscher und Architekt, der einer weiteren Öffentlichkeit durch seine umfänglichen Wiederherstellungen bedeutender Fürsten- und Ordensburgen bekannt geworden ist, eine durch ausgezeichnete Anschauungsbelege unterstützte Schilderung des westeuropäischen und besonders ausführlich des deutschen Burgenbaues in seiner Abhängigkeit von natürlichen und geschichtlichen Bedingungen.“  
*Frankfurter Zeitung*

„Die Arbeit langer Jahrzehnte steckt in diesem Buch, zu dessen Gestaltung niemand berufener war als der vielgenannte Burgenbauer, Burgenrestaurator und Altmeister der deutschen Burgenkunde, und dessen hohe Vollendung zu erzielen nur jemand gelingen konnte, bei dem, wie bei Ebhardt, ein Wissenschaftler und ein praktischer Architekt sich in einer Person vereinen.“  
*Hamburger Fremdenblatt*

„Die Klarheit seiner Darstellung, die Beherrschung des Stoffs, die Kürze und Genauigkeit des Ausdrucks, die Neuheit der Gedanken, die Schönheit und der Reichtum der Bildaufnahmen – sowohl der Lichtbilder wie der Handzeichnungen – ist nicht mehr zu übertreffen. Als Quellenwerk für den Forscher, als Anschauungs- und Studienbuch für den Liebhaber wird es klassischen Rang behaupten.“  
*Das Bild*

„Das Ganze ist ein Tatsachenbuch, eine reiche Materialsammlung, wie sie als Grundlage für weitere Arbeiten unentbehrlich sein wird, die stärker auf rein geistige, kulturhistorische und kunstgeschichtliche Schau ausgehen. Die deutsche Bauforschung ist um ein wichtiges Werk bereichert.“  
*Die Kunst im Deutschen Reich*

„Die ungemein vielen Pläne – fast alle im gleichen Maßstab – können nicht genug lobend hervorgehoben werden und gestatten dem Fachmann einen kritischen Grundrißvergleich.“  
*Unsere Heimat. Horn, Niederdonau*

„Es handelt sich um eine Arbeit, die zu den großen Werken deutscher Forschungstätigkeit zu rechnen ist. Möge es dem verdienten Verfasser vergönnt sein, recht bald auch den weiteren Band der Öffentlichkeit vorzulegen.“  
*Völk. Beobachter, Münchener Ausg.*

□

DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT • BERLIN SW 11



In der Reihe unserer Ganghofer-Ausgaben erscheint soeben neu:

LUDWIG GANGHOFER

# Der Besondere

und andere Hochlandsgeschichten

Mit farbigem Schutzumschlag von Professor Ludwig Hohlwein

374 Seiten · In Ganzleinen

RM 2.85

In diesen Geschichten, von denen „Der Besondere“ und „Dschapei“ als kleine Romane gelten können, zeigt Ganghofer seine ganze Meisterschaft in der Schilderung von Landschaft und Menschen der Berge

*Der bisher aufgebundene Teil der Großauflage ist durch Vorausbestellungen vergriffen · Weitere Aufbindungen erfolgen in diesem Jahre nicht mehr  
Neue Aufträge können nicht vorgemerkt werden · Wir geben Anfang nächsten Jahres an dieser Stelle bekannt, wann wir wieder Bestellungen entgegennehmen*

§

TH. KNAUR NACHF. VERLAG · BERLIN

5648

Nr. 260 Sonnabend, den 16. November 1940



## Das Werk eines Dichters, keines Schriftstellers!

Eine aufsehenerregende und jeden Roman-Durchschnitt  
weit überragende Neuerscheinung

Ludwig Diehl

# Der Meister und die Mütter

Roman um das Leben eines Einsamen

Nie sind die Dinge des menschlichen Seelenlebens, und zwar die subtilsten, derartig meisterhaft und mit solch tiefster Innerlichkeit der Allgemeinheit vermittelt worden wie in diesem Roman. So ist dieser eines der herorragendsten Dokumente geistiger deutscher Kultur. Der größte aller deutschen Maler, Mathis Grünewald, oder Nithardt, oder wie er sonst hieß (über seinen Namen wird ja immer noch gestritten), bildet die Hauptperson des Werkes. Diehl nennt ihn, wie der Maler sich selbst auch stets nannte, einfach nur „Meister Mathis“. Der Roman bietet keine „Lebensbeschreibung“ dieses rätselhaften, in mystisches Dunkel gehüllten Höhlenmenschen, sondern schildert aus seinen genialen, einzigartigen Wunderwerken der Madonnenbarstellung heraus das Seelenleben jenes deutschen Mannes und dabei vor allem seine Auffassung des Höchsten, das unser Menschenleben mit dem Überirdischen verbindet, des Wesens der Mutter. Er läßt uns immer wieder den Gleichklang von deutscher Landschaft und deutschen Menschen empfinden. Ganz besonders tritt das hervor bei der Schilderung der Reise des Meisters durch den „Wonnegau“ der Pfalz nach Ikenheim im Elsaß. Diehls neues Buch geht von allen bisher erschienenen am meisten auf das Werk des Meisters und seine Künstlerchaft ein. Mathis erlebt aber auch seine Zeit und deren Fragen in voller Anteilnahme. Das neue Werk Diehls ist gerade für unsere jetzige Zeit so passend, weil es neben dem siegeskräftigen Heldentum besonders noch jene Helden hervorhebt, die beim Schreiten durch den Strom des Lebens unbekannt, namenlos und für sich allein kämpfen bis zum Sieg über den Tod in aller Stille des schlichten Heimes, nämlich die Mütter unserer Kinder. Ihnen hat der Dichter auch sein Werk gewidmet. Dabei schreibt Diehl absolut kämpferisch und deutsch im höchsten Sinne unserer Zeit. Das Buch wird wieder wie alle Bücher dieses echten Dichters viele Tausende von Lesern gewinnen, die es immer und immer von neuem zur Hand nehmen und sich Aufklärung, Trost, Frische und Kraft zum Lebenskampfe aus ihm holen.

Beste Ausstattung, über 320 Seiten Text, schöner Schutzumschlag.

**RM 6.80**

(Z)

**Hanns Horst Kreisel, Verlagsbuchhdlg., Leipzig**

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig; für die Ostmark: Ferd. Ertl, Wien  
für die Schweiz: Münster-Verlag in Basel



### 3 Neuerscheinungen

in der Reihe der

**Sonderschriften**

**der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften**

**zu Erfurt**



Hest 13:

Dozent Dr. Walter Gresly

#### **Eduard Pehold, der Geisteserbe des Fürsten Pückler, als Hofgärtner in Weimar und Ettersburg**

Mit 14 Abb. u. 2 Plänen. 112 Seiten. Preis RM 3.60

„In dieser Schrift wird das Lebenswerk eines Gärtners abgehandelt, der vom Fürsten Pückler selbst durch höchstes Lob ausgezeichnet worden ist und der sich durch sein Wirken als der echte Geisteserbe dieses genialen Landschaftsgestalters erwiesen hat. Infolge der großen Bedeutung, die das Wirken Eduard Peholds für die Entwicklung der Gartenkultur in Thüringen gehabt hat, entsteht mit dieser Arbeit zugleich ein Stück Gartenkunstgeschichte.“ (Blumen- und Pflanzenbau).

Hest 14:

Dozent Dr. Paul Sommersheim

#### **Von der Einheit der Wirklichkeit in der Heimat**

Untersuchungen zur Philosophie der Länderkunde

60 Seiten. Preis RM 2.—

„Die Heimat ist ein vorzüglicher Gegenstand der Philosophie, wie lange es auch gedauert haben mag, bis dies entdeckt wurde.“ So heißt es am Anfang dieser Schrift, und dann heißt es weiter: „Denn die beiden Grundfragen der Philosophie, die nach dem All und die nach der Stellung des Menschen im All, verknüpfen sich gerade angesichts des Ganzen der heimatlichen Landschaft. . . . So wird die Philosophie von ihren Grundfragen aus notwendig Philosophie der Heimat, wenn sie auch nicht das allein sein kann. Als Philosophie der Heimat aber geht sie notwendig in Philosophie der Länderkunde über.“

Hest 15:

Professor Dr. Martin Wähler

#### **Die Bevölkerungsbewegung in Erfurt während der letzten Jahrhunderte**

37 Seiten. Preis RM 1.25

Die erste orts- und familiengeschichtliche Untersuchung über die Frage nach der Lebensdauer rein städtischer Familien liegt in dieser Veröffentlichung vor. Aus der Übertragung von Fragestellungen unserer Zeit in die Vergangenheit werden wertvolle Gesichtspunkte zur Bevölkerungspolitik gewonnen.

Aus den früher erschienenen

#### **Sonderschriften der Erfurter Akademie**

Hest 7: Albert Reble, Schleiermachers Kulturphilosophie. 1935, 253 S. Brosch. RM 10.—, geb. RM 11.50

Hest 9: Emil Reinhardt, Benjamin Schüh, insbesondere seine Stellung zur Erfurter Revolution 1662—1664. 1936, 194 Seiten. RM 5.—

Hest 10: Ernst Kaiser, Landschaftsbiologie. Wege zu einem ganzheitsbiologischen Unterricht. 1937. RM 2.50

Hest 11: Johannes Bierewe, Erfurt in seinen berühmten Persönlichkeiten. 1937, 124 Seiten. RM 4.50

Hest 12: Franz Voigt, Die Entstehung der Jagd- und Lustschloßbauten des Herzogs Ernst August von Sachsen-Weimar. 1938, 96 Seiten. RM 3.—

**Kurt Stenger / Erfurt**



## Das große Buch der Küche

von

M. Richter

12., völlig umgearbeitete und erweiterte Auflage  
660 Seiten, 533 Abbildungen, 32 teils mehrfarbige Tafeln  
Dauerhafter Ganzleinenband

RM 10.—

2279 Rezepte - 90 Eintopfgerichte

Dieses Küchenbuch trägt den Forderungen unserer Zeit weitgehend Rechnung und ist daher

**das Buch der deutschen Hausfrau**

Wegen seines ausgezeichneten Inhaltes und seiner hervorragenden Ausstattung eignet es sich besonders als

*prächtiges Weihnachtsgeschenk!*

Heinrich Killinger Verlagsgesellschaft m. b. H.  
Nordhausen-Harz

Z

### Quellen und Forschungen zur Siedlungs- und Volkstumsgeschichte der Oberrhein-Lande

herausgegeben von Friedrich Metz, Karl Stenzel und Paul Wentzcke

Erschien soeben:

ERSTER BAND:

#### **Musterrollen**

des Bistums Straßburg aus den Anfängen

des Dreißigjährigen Krieges 1618

Vorgelegt von Paul Wentzcke und Karl R. Kolling

Broschiert RM. 3.00

Die Aufgabe der Schriftenreihe kennzeichnet eine Vorbemerkung, in der es u. a. heißt: „Die von der Natur zur Einheit bestimmte oberrheinische Landschaft hatte das politische Schicksal zerstört. Umso stärker blieb gerade hier über die Staatsgrenzen hinweg das Bedürfnis, Dauer und Wechsel von Siedlung und Volkstum wissenschaftlich festzulegen.“ — Mit Band I werden „Beiträge zur Wehrfassung und zur Bevölkerungsgeschichte der Oberrheinlande“ vorgelegt.

Südwestdeutsche Druck- und Verlagsgef. mbH. Karlsruhe

(Z)





# Buntes Dürerbüchlein

25 farbige Handzeichnungen  
von Albrecht Dürer

Geleitetwort  
von  
Eberhard Hanfstaengl

Verlag F. Bruckmann, München



Vergrößerte Wiedergabe des Titelblattes

Format 11 x 15,5 cm  
16 Seiten Text, 25  
Vierfarbabbildungen

Pappbändchen  
mit Vierfarbbild  
RM 2,50

Die hohe Kunst Dürers, der feierliche Ernst seiner Tafelbilder, wird zwar immer der Gradmesser seiner Meisterschaft sein, aber seinem menschlichen Wesen rücken wir näher, wenn wir sein graphisches Werk und den unendlichen Schatz seiner Zeichnungen betrachten. Es ist ein glücklicher Gedanke, eine Auswahl derselben, die uns das tiefe Erleben von Landschaft, Pflanze und Tier erschließen, in dieses liebenswerte, feine Büchlein zusammenzufassen.

Ⓜ

Ⓜ



· F. BRUCKMANN · KG · MÜNCHEN ·





*Neuerscheinung!*

*Sofort lieferbar!*

Im Auftrage des Verbandes Deutscher Elektrotechniker im NS.-Bund Deutscher Technik bearb. von

**Prof. Dr.-Ing. e. h. Georg Dettmar**

## **Die Entwicklung der Starkstromtechnik in Deutschland**

*Band I: bis 1890. VIII, 333 Seiten Gr.-8°. 350 Abbildungen im Text. Ganzleinen.  
Preis RM 12.—; für Mitglieder des Verbandes Deutscher Elektrotechniker RM 8.—*

Das angezeigte Werk ist die erste Gesamtdarstellung des Werdens der Starkstromtechnik in Deutschland. Im Laufe von kaum 100 Jahren ist aus interessanten physikalischen Experimenten eine Technik geworden, die so sehr Einfluß auf unser Leben gewonnen hat, daß gelegentlich schon von einem Zeitalter der Elektrotechnik gesprochen wird. — In diesem Buch geht der Verfasser den Entwicklungslinien mit großer Sorgfalt nach, ohne daß er doch ins Abseitige sich verlöre. Das benutzte umfangreiche Quellenmaterial ist in einem Literaturverzeichnis vollständig aufgeführt. Die insgesamt 350 Abbildungen von frühen Maschinen und Geräten, zahlreiche Porträts führender Elektrotechniker der Zeit illustrieren den bei aller Ausführlichkeit knappen Text. Kenntnis der Geschichte seines Faches ist auch für den Elektrotechniker von Wert: sie erhöht seine Freude an der eigenen Leistung, bewahrt ihn vor dem Betreten von Irrwegen, die früher schon verlassen werden mußten, und gibt ihm Anregung zu neuem Schaffen, wenn er auf-gegebene Versuche entdeckt, die mit heutigen Mitteln fortzusetzen Erfolg versprechen. — Der an der Technik interessierte Laie wird das Werk gleichfalls mit Gewinn lesen: es macht ihm die Pioniertaten der großen Elektrotechniker lebendig.

Interessenten sind: Alle Ingenieure der Elektrotechnik in der Elektroindustrie und in Elektrizitätswerken, an Hoch- und Fachschulen, in Forschungsanstalten, in der Wehrmacht, bei Bahnen, Behörden und in der sonstigen Industrie, physikalische und elektrotechnische Institute, Prüf-anstalten, Überwachungsbehörden, Büchereien der technischen Hoch- und Fachschulen, der höheren Schulen und jeder an der Technik interessierte Laie.

**Bitte Fortsetzungslisten anlegen! — Prospekte stehen zur Verfügung!**

Band II: 1891—1905 erscheint im Frühjahr 1942; Band III: 1906—1920 im Herbst 1943



**ETZ-Verlag GmbH., Berlin-Charlottenburg 4**



J  
A  
P  
A  
N  
I  
S  
C  
H  
E

SKIZZEN

## JAPANISCHE SKIZZEN

„So sah und erlebte ich Japan“

von

CHARLOTTE HARRER

Mit Stolz blickt der Japaner auf die neuen Errungenschaften der Technik, die er seinem Lande geschenkt hat. — Charlotte HARRER weiß in den Kapiteln „DIE KAISERLICHE UNIVERSITÄT“, „MODERNES JAPAN“, usw. sehr anschaulich zu berichten, wie sie sich auch in die ruhmvolle Vergangenheit des ostasiatischen Volkes versenkt hat, um sie in einer erlebnisreichen, bildhaften Sprache dem deutschen Leser von heute nahezubringen.

Der Verfasserin ist es fraglos gelungen, nicht nur zu beschreiben, d. h. eine oberflächliche Schilderung Japans und des japanischen Lebens zu geben, sondern durch das Wort den Leser zum eigenen Erlebnis zu führen, sodaß sich nach dem Lesen der ersten Kapitel der innere Zwang zum Weiterlesen einstellt. —

Das Buch kann von jedem Deutschen gelesen werden, ohne Unterschied der Berufe oder gar der Vorbildung. Gleichgültig, ob er in der Fabrik arbeitet oder am Schreibtisch sitzt. Die reizvolle Darstellung wird jeden packen. —

*Im Hinblick auf das große politische Ereignis des Dreierpakt - Abschlusses hat das deutsche Volk in diesem Buch die Möglichkeit, seinen ostasiatischen Partner im Privat- sowie im öffentlichen Leben kennen zu lernen.*

Das Buch ist ausgestattet mit einem mehrfarbigen Umschlag (nach Lichtdruck-Orig.), reich illustriert, 200 Seiten Umfang

**PREIS 2.85 RM**

**VERLAG  
KARL CURTIUS**

BERLIN W 9, Potsdamer Straße 2

☐ Z



# Die guten 7 Romane!



Fest kartoniert mit mehrfarbigem Schutzumschlag, 240 S. stark, Format 13 x 19,5, Verkaufspreis 1,25

Wir legen sieben Romane vor. Sieben gute Unterhaltungsromane. Mit ihnen soll dem allgemeinen Bedürfnis nach guter Unterhaltungsschriftum nachgekommen werden. Sie greifen aus der Vielfalt des Lebens ein interessantes Stück heraus und erzählen es in flüssigem Stil und klarer, psychologischer Zeichnung. Die guten sieben Romane wenden sich an alt und jung, an reich und arm, an alle Schichten des Volkes.



Fest kartoniert mit mehrfarbigem Schutzumschlag, 256 S. stark, Format 13 x 19,5, Verkaufspreis 1,-



Fest kartoniert mit mehrfarbigem Schutzumschlag, 240 S. stark, Format 13 x 19,5, Verkaufspreis 1,-



Fest kartoniert mit mehrfarbigem Schutzumschlag, 240 Seiten stark, Format 13 x 19,5, Verkaufspreis 1,-



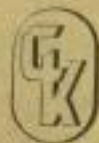
Fest kartoniert mit mehrfarbigem Schutzumschlag, 240 Seiten stark, Format 13 x 19,5, Verkaufspreis 1,25



Fest kartoniert mit mehrfarbigem Schutzumschlag, 240 Seiten stark, Format 13 x 19,5, Verkaufspreis 1,25



Fest kartoniert mit mehrfarbigem Schutzumschlag, 240 S. stark, Format 13 x 19,5, Verkaufspreis 1,-



**VERLAG KARL CURTIUS**  
BERLIN W 9, POTSDAMER STRASSE 2



THOR GOOTE



# Glühender Tag

Männer in der Bewährung

*Auflage 55 Tausend. 155 Seiten. Leinen 2 RM*

Thor Goote, dessen große Kriegs- und Nachkriegsbücher „Wir fahren den Tod“ und „Wir tragen das Leben“ zu den unvergänglichen Werken der Weltkriegsgeneration gehören, überrascht mit einem Band Novellen. Männer des Kolonialkrieges, Männer des Weltkrieges, die den glühenden Tag in der afrikanischen Wüste, in der Glut des Trommelfeuers, in der Luft und zur See erleben, Männer, die durch die Bewährung Sieger über sich selbst werden, sind die unbekanntesten und schlichten Helden dieses Buches. Es sind männlich harte Novellen, die Thor Goote schreibt, aber klar wie die Helden selbst, wie die Boelcke, Tutschek, Böhme, Buddecke, der Kriegsfreiwillige Peter Aandler und der unbekannteste Heizer vom Kreuzer „Wolf“, die im Kampf ihre Pflicht erfüllen. Eine Brücke vom Gestern zu unserer Gegenwart, die das Vermächtnis dieser im glühenden Tag bewährten Männer erfüllt.

Westfälische Landeszeitung - Rote Erde 18. 10. 1940

Ⓜ

**C. BERTELSMANN VERLAG GÜTERSLOH**



## WIR LIEFERN WIEDER

### DIE BIOGRAPHIE DER WELTBERÜHMTE TÄNZERIN

Emil Pirchan

# FANNY ELSSLER

6.—10. Tausend

*Eine Wienerin tanzt um die Welt*

192 Seiten mit 150 Bildern auf Kunstdrucktafeln und im Text. Leinen RM 6.80

„Pirchan kam es in seinem Elßler-Buch darauf an, eine kleine Kultur- und Theatergeschichte des Biedermeiers im Plauderton zu schreiben. Dies ist ihm restlos gelungen. Er hat es verstanden, interessante Züge der damaligen Kultur aufzuspüren und Fanny Elßler in Wort und Bild so zu zeigen, wie sie lebte liebte und tanzte.“

*Bayrische Ostmark, Bayreuth*

### DAS ENTZÜCKENDE HUNDEBUCH

George Rainer

# MURKEL

6.—10. Tausend

*Die Geschichte eines Scotchterriers*

Mit vielen Zeichnungen und Photos. Leinen RM 5.—

„Murkel ist ein sehr, sehr echter Scotchterrier. Die vielen reizenden Photos beweisen es, und eine Unmenge bunter, zauberhafter Randzeichnungen von der ‚Mama‘ schmücken das mit aller Hundeleidenschaft und Hundehumor geschriebene Buch aus, ein Geschenk, wie berufen für Hundefreunde, Kinder und solche Menschen, die an einer entzückenden Buchausstattung ihre Freude haben wollen.“

*Ernst v. d. Decken in der B.Z. am Mittag*

DERZEIT NOCH UNBESCHRÄNKT LIEFERBAR

Ⓜ



WILHELM FRICK VERLAG · WIEN



In einigen Tagen erscheint:

INGE STRAMM

# Stimme im Keinberg

Kleiner Roman

einer Pilgerfahrt zu irdischen Zielen

267 Seiten

broschiert RM 2.50

Halbleinen RM 3.80

Ein kleines Reisebuch. Für alle hübschen, glitzernden Seligkeiten des Daseins, die der alte Herrgott unter seinem großen Himmel hat gnädig wachsen lassen, ist die wechselnde süddeutsche Landschaft ein schön geschliffener Becher. Die Sehnsucht aller ist hier einmal auf Reisen gegangen und hat sich erfüllt, genau so gut an Landschaft und Kunstwerk wie an einem Menschenherzen. Ein Nachthimmel über Badentweiler oder jener Sternensäte von Konstanz, wenn am Hasen sich die Perlenschnüre der Laternen ins dunkle Bodenseewasser flechten, der Blick vom Hohentwiel, zu dem die Alpengipfel aus Wolken-schleiern sich erheben wie eine Vision, die ganze gleißende Weite des Bodensees, dem die Dichterin Annette von Droste-Hülshoff seine Seele gab, kann genau so frunken machen wie Meersburger Weißherbst im Glase, ein Mädchenlächeln, ein Männerblick. Barbara, eine unter Hunderten an der Schreibmaschine in Bürostuben, sucht die große betörende Liebe auf drei Urlaubswochen im südwestlichsten Winkel Deutschlands. Ihre Reise wird zu einem fesselnden Abenteuer des Herzens, des Herzens aller ehrlichen, jungen, heutigen Menschen. Dies Buch muß gelesen werden, wie man ein Glas Wein trinkt, der ins Blut geht, und es soll uns die Landschaft und das Reisen immer wieder von neuem lieben lehren, aufgeschlossener und wachgewordener als zuvor.



Brünnen-Verlag/Willi Bischoff/Berlin



# NEUE KATALOGE

## DAS KOSTBARE BUCH

Große Werke der Wissenschaft,  
Kunst und Literatur

40 Seiten

Format 10×20,7 cm

\*

## WERTVOLLE BÜCHER FÜR UNSERE SOLDATEN

Ein Prospektblatt mit Gewichts-  
angaben

## DAS WERTVOLLE BUCH

200 von 6000

Ein Auswahlverzeichnis ver-  
ständlicher Bücher der ver-  
schiedensten Wissensgebiete für  
den allgemeininteressierten Leser

24 Seiten

Format 10×20,7 cm

## EINFÜHRUNGS- BÜCHER IN DIE WISSENSCHAFTEN

48 Seiten

## GERMANISCH UND DEUTSCH

24 Seiten

## SAMMLUNG GÖSCHEN

54 Seiten

Format je 10,5×15,5 cm

## SCHACH

6 Seiten

Format 10,6×21 cm

Ⓩ Alle Werbemittel stehen auf Anforderung in beschränkter Anzahl zur Verfügung Ⓩ

**VERLAG WALTER DE GRUYTER & CO. / BERLIN W 35**

## ZU BESUCH BEI DEN TIEREN

Ein lustiges Bilderbuch von Rudolf Schug

Mit Versen von Magdalene Volkmann

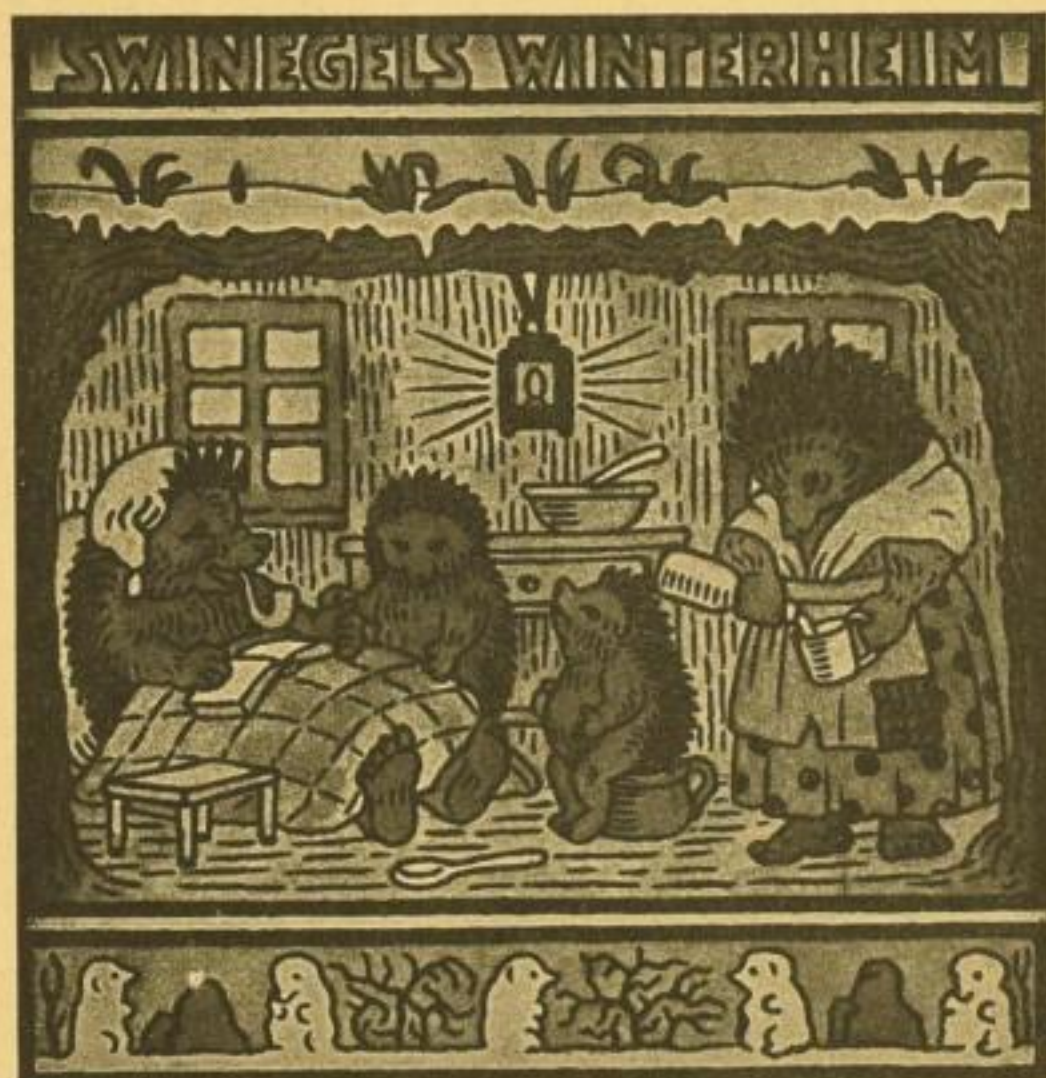
Mit 25 Vierfarbendruckten / Buchformat 15,5×18 cm

In Halbleinenband RM 1.-

Mit freudiger Begeisterung ist dies im 13. Tausend  
vorliegende Kinderbüchlein bisher überall begrüßt wor-  
den. Bei dem außerordentlich niedrigen Preise und der  
guten Ausstattung dürfte es sich auch in  
diesem Jahr wieder spielend verkaufen.



Ⓩ



Wenn's draußen weiße Flocken  
schneit,  
Dann hat Swinegel stille Zeit.  
Behaglich in dem Stübchen  
Wohnt er mit Frau und Bübchen.

Grad sitzt auf seinem Thronchen  
Das kleine Igelöhnchen;  
Die Mutter füllt den Becher saft,  
Dann trinkt's und schläft's. Nun  
gute Nacht!

# BREITKOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG



# D d a l

Monatsschrift für Blut und Boden

Herausgeber: R. Walther Darré

Novemberheft 1940

Aus dem Inhalt:

**R. Walther Darré**

Zucht als Gebot

**Dr. Hermann Reischle**

Sieben Jahre

**Eduard Dellian**

Die erbhofrechtliche Bodenverfassung  
als Zuchtgesetz

Neubildung deutschen Bauertums beim  
Sippenwechsel von Bauernhöfen

**Prof. Dr. Hans Merkel**

Erbhof und Pacht im Reich

**Günther Pachna**

Eine volkspolitische Zwischenbilanz  
zur Berufs- und Volkszählung 1939

**Hanns Deetjen**

Zucht und Sitte

**Franz Huber**

Bauerngut und Bauernblut

**Paul Ehrenberg**

Boden in Gefahr

Dichterische Beiträge

von

**Josef Martin Bauer, Wolfram Brockmeier,**

**Otto Hennemann, Franz Lüdike,**

**Börries von Münchhausen**

Mit Kunstbeilagen und vielen Bildern

Preis Einzelheft RM 1.25

**Verlag Blut und Boden**

Reichsbauernstadt Goslar

Eine köstliche literarische Entdeckung!

Ein erlesenes Geschenk!

**Börries**

**Dr. Freiherr von Münchhausen**

begrüßte das fröhliche

**Legendebuch von Elisabeth Derlick**

**Heilige,**

**wie sie nicht im Kalender stehn!**

174 Seiten in Pergamin gebunden RM 3.80

„Ich habe sehr lange kein so wertvolles neues Buch gelesen, und ich beglückwünsche Sie von Herzen zu dieser Dichterin! Elisabeth Derlick ist eine durchaus eigenwüchsige Begabung, die auf Gottfried Keller zurückgeht, und wahrhaftig in ihren besten Stücken neben ihn treten darf. Wie durchaus eigenwillig und selbstsehen sind diese Gestalten gezeichnet, wie rein und körnig meistert sie die Sprache, wie prachtvoll sind diese trockenen Humore (contradictio in adjecto!), wie entzückend anmutig die Nebensächlichkeiten (der Räuber Bezechiel)! Legenden von einer tiefanrührenden Eindringlichkeit wie die Notburga haben wir tatsächlich noch nicht gehabt. Elisabeth Derlick versteht es, völlig mittelalterlich gleichzeitig fromm und in Schalkerei von den Heiligen und Gott zu sprechen, — auch das ist ganz Kellerisch... Die Dichterin steht aller Süßlichkeit, aller Albernheit, aller Ehrfurchtlosigkeit meilenfern. Sie „onkelt sich nicht an“ bei den Heiligen und geht doch wie ein fröhliches junges Mädchen in unbefangener Heiterkeit zwischen ihnen herum. Ach: Anmut! Und ein Frauenzimmerchen mit Humor! Welch eine Freude für das Schrifttum!“  
(Windischleuba, 7. 11. 1939)

Lieferbar ist soeben wieder

**Die Räuberlegende**

von Paula Grogger

Wohlfeile Ausgabe in Leinen RM 2.85

Das Buch enthält außer der Titelnovelle die Legende von der Mutter, die Legende vom seligen Kind und die Legende vom Rabenknäblein.

**Das Grimmingtor**

Roman von Paula Grogger

Wohlfeile Ausgabe RM 5.80

wird Anfang Dezember wieder ausgeliefert. Nur die bis 20. November vorliegenden Bestellungen können von den neuen Beständen erledigt werden.

Z

**Ostdeutsche Verlagsanstalt**

Breslau 1



## Andreas Zeltner / Herr Knurpel

Fachsimpeleien um eine schnurrige Figur

Mit vielen ergötzlichen Bildern von Hans Kossatz · Ganzleinen

Zu der Kategorie der Schmunzelbücher gehört dieses Werk. Es sei gesagt, daß jener „Herr Knurpel“ keine erdichtete Romansfigur ist. Der Verfasser macht die Bekanntschaft eben dieses Herrn Knurpel, der den befremdlichen Wunsch äußert, in kurzer Zeit in die Geheimnisse der Schriftstellerei eingeweiht zu werden. Bei einer Fahrstuhlpanne enthüllt Herr Knurpel dem Verfasser das Geheimnis seines Lebens.

Im übrigen sind diese „Schriftstellerübungsstunden“ in ihrem wichtigsterischen Ernst reizvolle Grotesken, vor allem für Literaturfreunde, Literaten und solche, die es werden wollen oder die überhaupt auf kurzweilige Art ihre Kenntnisse über wesentliche Merkmale der verschiedenen Literaturgattungen, über den Unterschied zwischen Roman, Reportage, Anekdote und vieles andere erweitern oder ergänzen möchten.

## Hanns Michael / Die Ansiedler vom Westfluß

Roman aus der Pionierzeit des Wilden Westens

Mit farbigen Bildern · Ganzleinen

Die Handlung führt in die Zeit zurück, da sich die Amerikaner von dem englischen Joch befreiten. Deutsche Kolonisten wandern von Philadelphia nach West-Virginia, wo ihnen von den Amerikanern Land zum Siedeln angewiesen wurde. Bald wird den Deutschen klar, daß sie sich mitten im Kampfgebiet der auf Seite der Engländer kämpfenden Indianer befinden. Rechtzeitig gewarnt, befestigen sie die Ansiedlung und haben in der Folgezeit mannigfaltige Kämpfe und Abenteuer zu bestehen. Der spannende Roman ist meisterlich erzählt und angefüllt mit Jagdabenteuern und Schilderungen des wilden, bunten Lebens jener Tage. Der Zauber der Indianerromantik erhebt vor unseren Augen. Mit seinem farbigen Bildschmuck ist das Buch für jung und alt ein vorzügliches Geschenk.

## F. G. Schmidt-Olden / Afrika winkt

Factsachenroman einer Motorradafari nach Deutsch-Ostafrika

Mit 8 Abbildungen nach Originalaufnahmen und 4 bunten Bildtafeln · Ganzleinen

Die Fahrt geht durch Abessinien in die afrikanische Wildnis und ist oft gefährvoll genug. Der Verfasser selbst ertrinkt fast während eines Sturmes bei einer Fahrt auf einem großen See. Der Kampf gegen das Schwarzwasserverfieber und gegen die Unbilden der tropischen Witterung setzen den Reisenden hart zu. In Deutsch-Ostafrika können sie zur rechten Zeit noch einen deutschen Kaffeefarmer aus seiner Bedrängnis befreien. Alle suchen dann ihr Glück in den Goldfeldern am Lupasfluß. Das ist ein Buch für jung und alt von jener köstlichen Art des Erzählens, wie sie nur das Selbsterlebte eingibt. Schilderungen von Elefanten- und Löwenjagden runden das Bild unserer deutschen Kolonie Ostafrika ab.

Jedes Buch nur RM 2.85 in Ganzleinen

Durch unsere großzügige Werbung wird die Auflage bald vergriffen sein.

Sichern Sie sich bitte Ihren Anteil schon jetzt. Geben Sie noch heute Ihre Bestellung auf.   
Farbiger Sonderprospekt kostenlos!



Auslieferung in Leipzig: Carl Fr. Fleischer

**Verlag Wehnert & Co. / Leipzig**

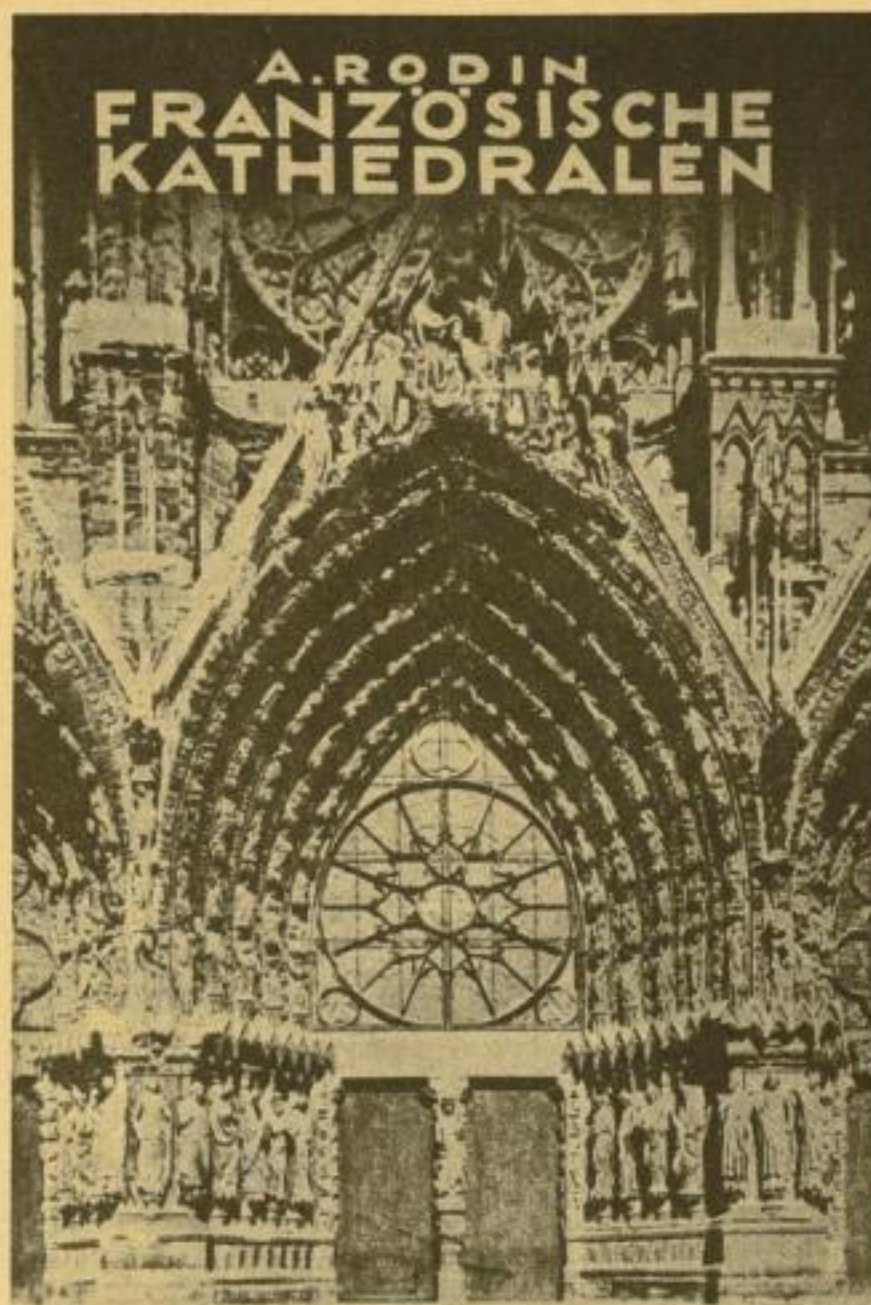




Soeben erscheint:

AUGUSTE RODIN  
Französische Kathedralen

Mit 207 Seiten Text und Handzeichnungen Rodins auf 32 Tafeln und 8 ganzseitigen Bildern der Kathedralen. RM 6.50



Der berühmte Bildhauer und große Künstler Rodin gibt in seinem Werk die unvergeßlichen Eindrücke wieder, die er bei der Betrachtung der stolzen Bauwerke gotischer Kultur hatte. Der Geist der Zeit des Entstehens, der tiefere Sinn alles Kunstschaffens wird uns mit ihm lebendig. Über den unmittelbaren Anlaß weitet sich dieses einzigartige Buch zu einer Offenbarung persönlichsten Erlebens und erhält dadurch seine zeitlose Bedeutung.

GENIUS  VERLAG

Inhaber Dr. Peter Reinhold / Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer in Leipzig  
Ungarn: Buchhandlungs-A. G.

Ⓜ

4  
H





340 Seiten Großoktav mit 32 Bildern und 3 Karten

Leinen M. 8.50

### Soeben erschienen

*Dieses Werk ist die veränderte Neuauflage des im Frühjahr 1939 erschienenen Buches „Von Rurik bis Stalin“.*

*Alle Vorausbestellungen sind ausgeführt.*

## Die geistige und wirtschaftliche, die kulturelle und politische Entwicklung Rußlands von Rurik bis zum letzten Zaren.

Ein Geschichtswerk, das sich nicht darauf beschränkt, geschichtliche Ereignisse nachzuerzählen, sondern das auch den Gründen jener gewaltigen Geschehnisse nachspürt, die das russische Volk in allen Jahrhunderten seiner Geschichte über sich ergehen lassen mußte. Moeller zeichnet die wichtigsten Männer und Frauen der russischen Geschichte klar, er gibt ein anschauliches Bild ihrer Menschlichkeit, aber auch ihrer historischen Bedeutung. Vor allem weist er nach, wie entscheidend der russische Volkscharakter und die Weite des Raumes für das Werden des russischen Staates geworden sind.



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG







304 Seiten Großoktav mit 27 Bildern

Leinen M. 7.50

Nach einem Jahr  
**100 Tausend**  
Auflage

*Lagerzeitung des Volkswagenwerkes, 8. 1940:* „Viel ist über das Öl der Welt geschrieben worden, selten jedoch ist es einem Autor gelungen, uns über all die Zusammenhänge, über die Bedeutung des Öls einen so klaren Begriff zu geben, wie es Zischka in seinem vorliegenden Buch erreicht hat... Jeder Leser wird durch den dramatischen Tatsachenbericht, der wie ein fantastischer Roman anmutet, gepackt sein und dann erst eine richtige Vorstellung davon haben, welche bedeutende Rolle der deutschen Chemie zukommt, der es gelungen ist, Deutschlands Ölwirtschaft weitgehend von einem internationalen Interessenklüngel freizumachen.“

*Der Gaubrief der DAF., Baden, 3. 9. 40:* „Das ist eines der interessantesten und wertvollsten der in der letzten Zeit erschienenen Bücher.“

*Der drahtlose Dienst, Kurzwelle, 28. 8. 40:* „In diesem Buch werden die rücksichtslosen und infamen Methoden aufgezeigt, mit denen die Briten sich das Öl in aller Welt zu sichern suchten.“

Ⓜ

WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

Ⓜ

5664

Nr. 209 Sonnabend, den 16. November 1940



**ANTON ZISCHKA**

**Wissenschaft  
bricht  
Monopole**

**Der Forscherkampf  
um neue Rohstoffe und  
neuen Lebensraum**

WILHELM GOLDMANN VERLAG LEIPZIG

296 Seiten Großoktav mit 43 Bildern

Leinen M. 6.80

**200 Tausend  
Auflage**

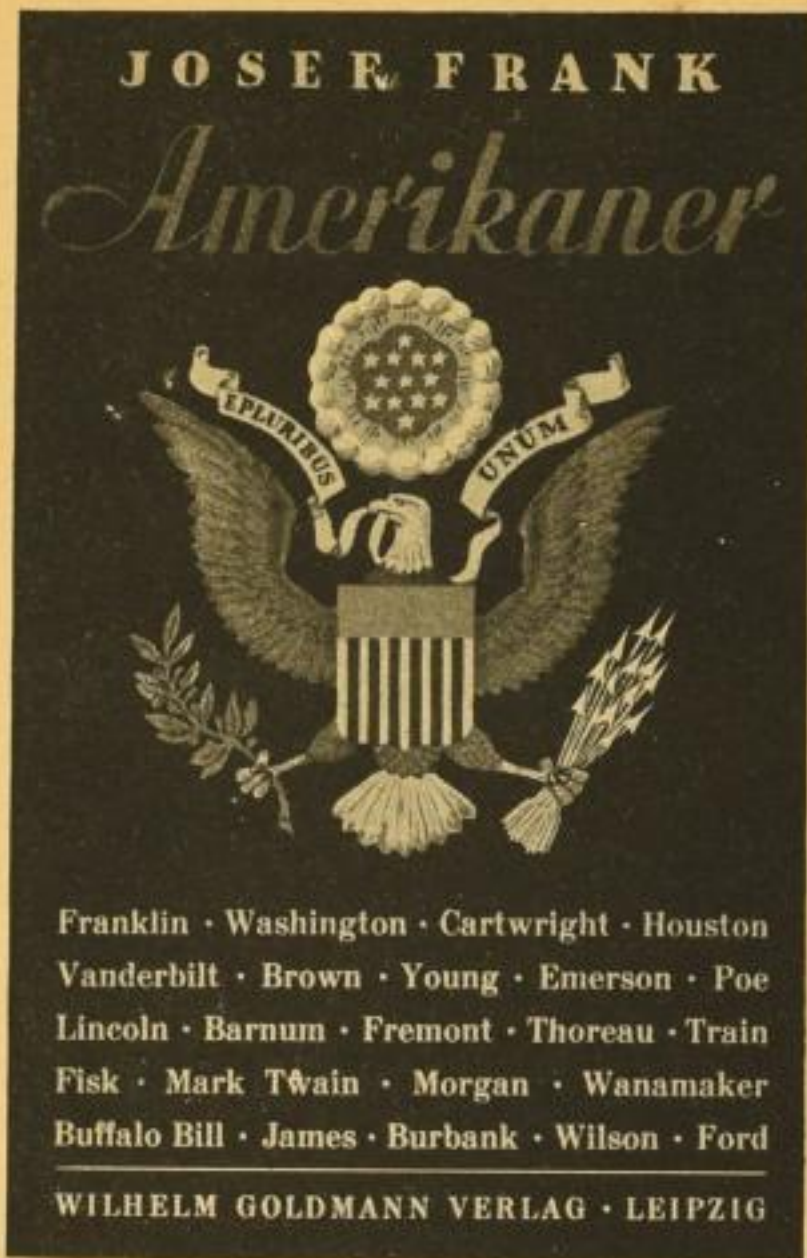
*Der Forschungsdienst, Berlin, 7. 1939:* „Die wissenschaftlichen Leistungen in ihrer Bedeutung für die Volksgemeinschaft zu würdigen, ist eine ebenso notwendige wie schwierige Aufgabe. Soll die Gefahr schlechter Popularisierung vermieden werden, so muß der Schriftsteller nicht nur mit der Sache selbst vertraut, sondern auch in der Lage sein, die vielerlei Namen und mannigfaltigen Ergebnisse einer wirklich überschauenden Gesamtbetrachtung zu unterstellen. Der damit gegebenen Aufgabe wird Zischka in ganz hervorragendem Maße gerecht. Seine Darstellung des Kampfes um neue Rohstoffe und um neuen Lebensraum wirkt wie ein einziger großer Lobgesang auf deutsche Forscherarbeit im Dienste der Ziele des Vierjahresplanes und ist in einzigartiger Weise geeignet, dem Nichtfachmann Achtung vor der Wissenschaft und ihrem Schaffen für Volk und Wirtschaft abzugewinnen.“

Ⓜ

WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

Ⓜ





256 Seiten Großoktav mit 23 Bildern

Leinen M. 7.80

An Hand von 23 Einzelschicksalen typischer Vertreter des nordamerikanischen Kontinents, so u. a. von Franklin, Washington, Lincoln, Barnum, Mark Twain, Buffalo Bill, Wilson, Ford, gibt dieses Buch ein Bild von der Entwicklung des Amerikanertums. So entsteht ein umfassendes Bild vom Wachsen und Werden der amerikanischen Nation und ihres Charakters.



344 Seiten Großoktav mit 32 Bildern und 5 Karten

Leinen M. 8.50

*Stuttgarter Neues Tagblatt:* „Die erste Geschichte des fünften Erdteils in deutscher Sprache! ... Alle politischen und wirtschaftlichen Fragen behandelt Nowack in seinem weltwirtschaftlich und weltpolitisch hochinteressanten Werk, das uns vor allem die Rolle erkennen läßt, die Australien in der Weltpolitik spielt.“



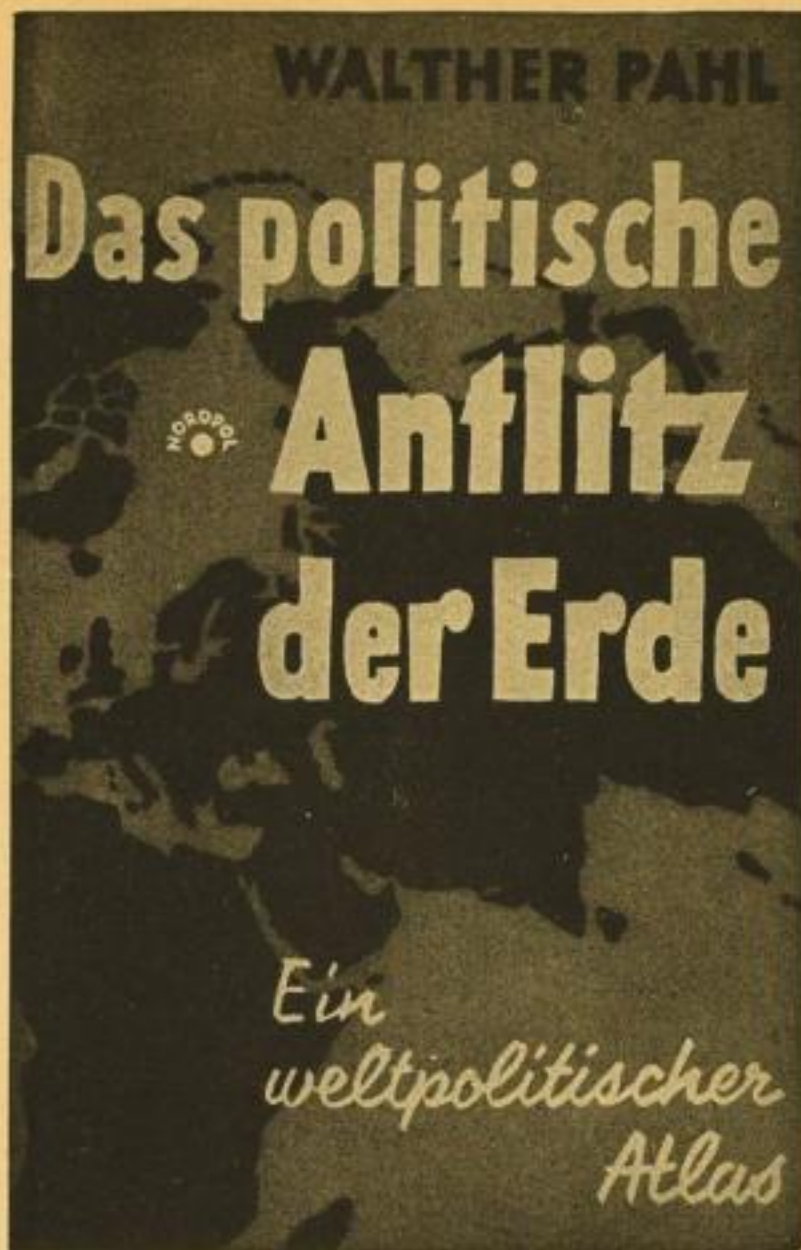
WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG



5666

Nr. 289 Sonnabend, den 16. November 1940





240 Seiten Großoktav mit 125 Karten

Leinen M. 6.80

## 53.-66. Tausend

*erschienen. Alle zurückliegenden  
Bestellungen sind ausgeführt.*

*Mitteldeutsche National-Zeitung, 4. 6. 40:* „Walther Pahl hat einen weltpolitischen Atlas geschaffen, der die Hintergründe der Welt- und Wirtschaftspolitik aufdecken soll und dies auch tatsächlich in einer Weise tut, wie das bisher bei einem Atlas gar nicht möglich war. In dem sich die Kartenbilder auf das Wesentliche beschränken und gerade durch diese Beschränkung die politischen Kraftfelder erst voll in Erscheinung treten können, ist es dem Verfasser gelungen, das politische Anflitz der Erde zu gestalten und uns damit eine Arbeit zu überreichen, die für jeden einzelnen im gegenwärtigen Augenblick besonders notwendig erscheint.“

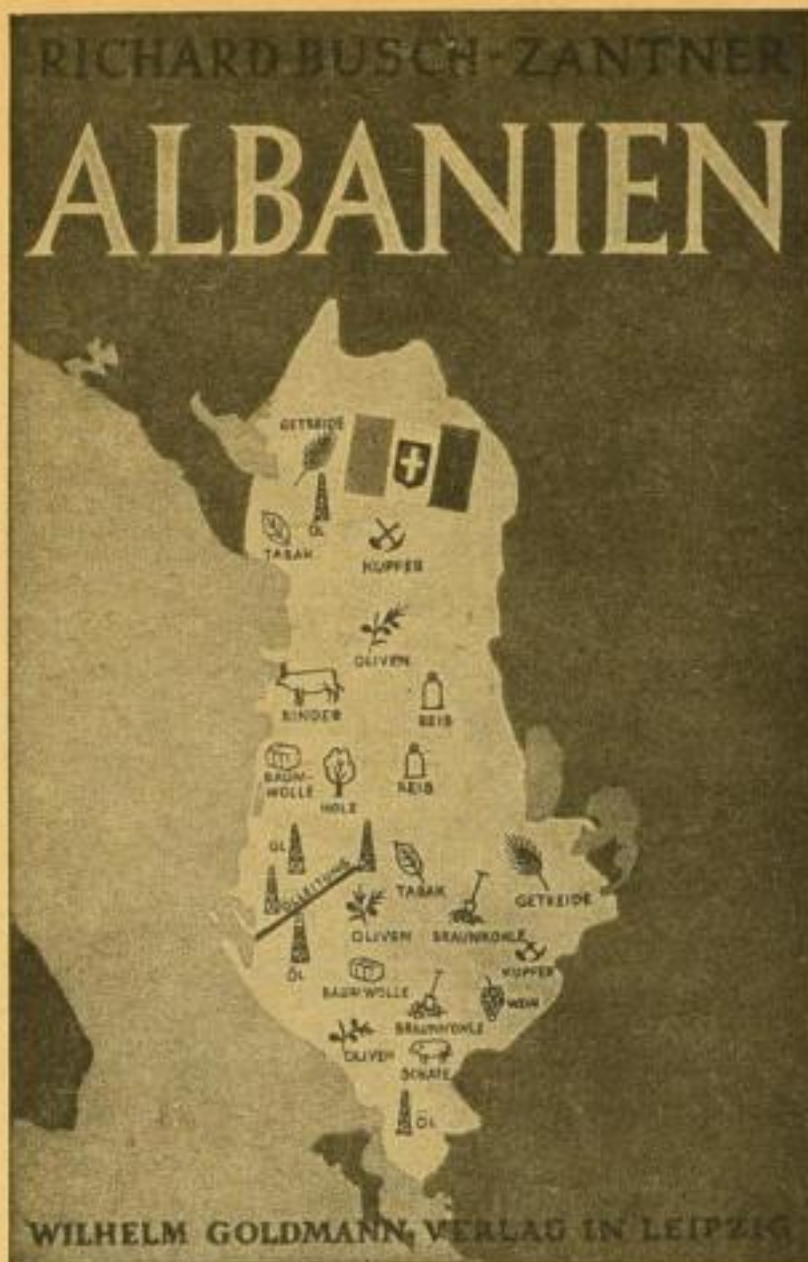
*NS. Deutsche höhere Schule, 2. 1940:* „Nicht nur ein Atlaswerk zum Nachschlagen, auch ein Buch zum Studium der wichtigsten Fragen im Kräftespiel der Völker und Staaten.“

Ⓜ

WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

Ⓜ





224 Seiten Großoktav mit 16 Bildern und 2 Karten  
Leinen M. 6.80

*NS.-Monatshefte*, 4. 1940: „Mit dieser Arbeit schließt sich eine Lücke, die in der politischen Literatur Deutschlands schon oft empfunden wurde. Hier liegt endlich, von einem Sachkenner geschrieben, eine politische Arbeit über Albanien vor, die das geschichtliche Werden des albanischen Volkes und das knappe Menschenalter staatlicher Selbständigkeit dieses Landes mit all den tatsächlichen Problemen . . . erstmalig zusammenhängend darstellt.“



248 Seiten Großoktav mit 18 Bildern und 4 Karten  
Leinen M. 6.80

*Deutscher Außenhandel*, Berlin, 4. 7. 40: „Das Buch gibt einen umfassenden Überblick über das Gesicht des neuen Jugoslawien . . . ein wertvolles Rüstzeug . . . Ein guter Beobachter hat die Formung des jugoslawischen Staates und Menschen, den Wirtschaftsaustausch des Landes mit dem Deutschen Reich und die den Lebensinteressen beider Völker entsprechende Freundschaft beschrieben und ein aufschlußreiches und aktuelles Werk geschaffen.“



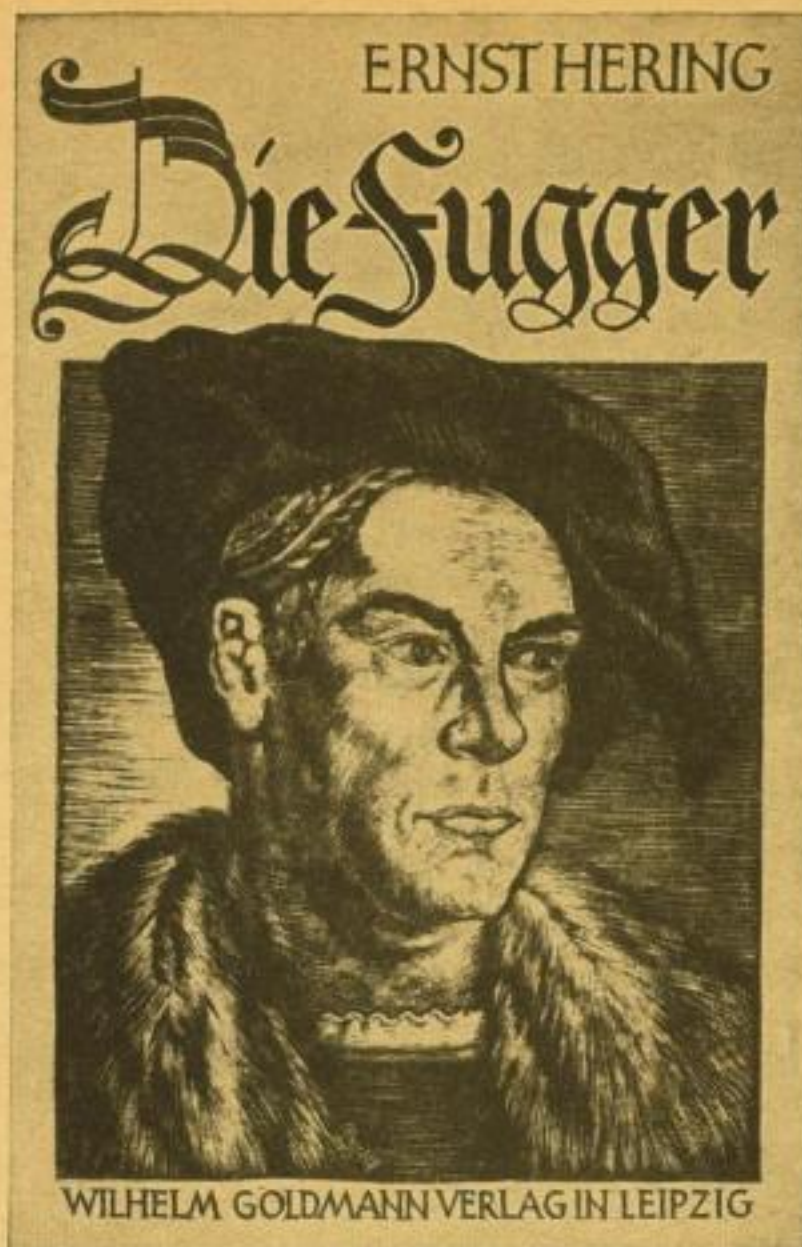
WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG



5668

Nr. 200 Sonnabend, den 16. November 1940





324 Seiten Großoktav mit 16 Bildern

Leinen M. 8.50

## 7.-15. Tausend

*bis auf einen kleinen Rest vergriffen*

*16.-25. Tausend im Druck*

*Rheinische Landeszeitung:* „Eine Geschichte der Fugger, die in vorbildlicher Weise wissenschaftliche Zuverlässigkeit mit Lebendigkeit und Allgemeinverständlichkeit der Darstellungsform verbindet . . . Auf dem Hintergrund dieser Familiengeschichte gestaltet Dr. Hering zugleich ein großartiges Gemälde vom deutschen und europäischen Wirtschaftsleben mit interessanten Einblicken in die Politik der deutschen Renaissance- und Reformationszeit.“

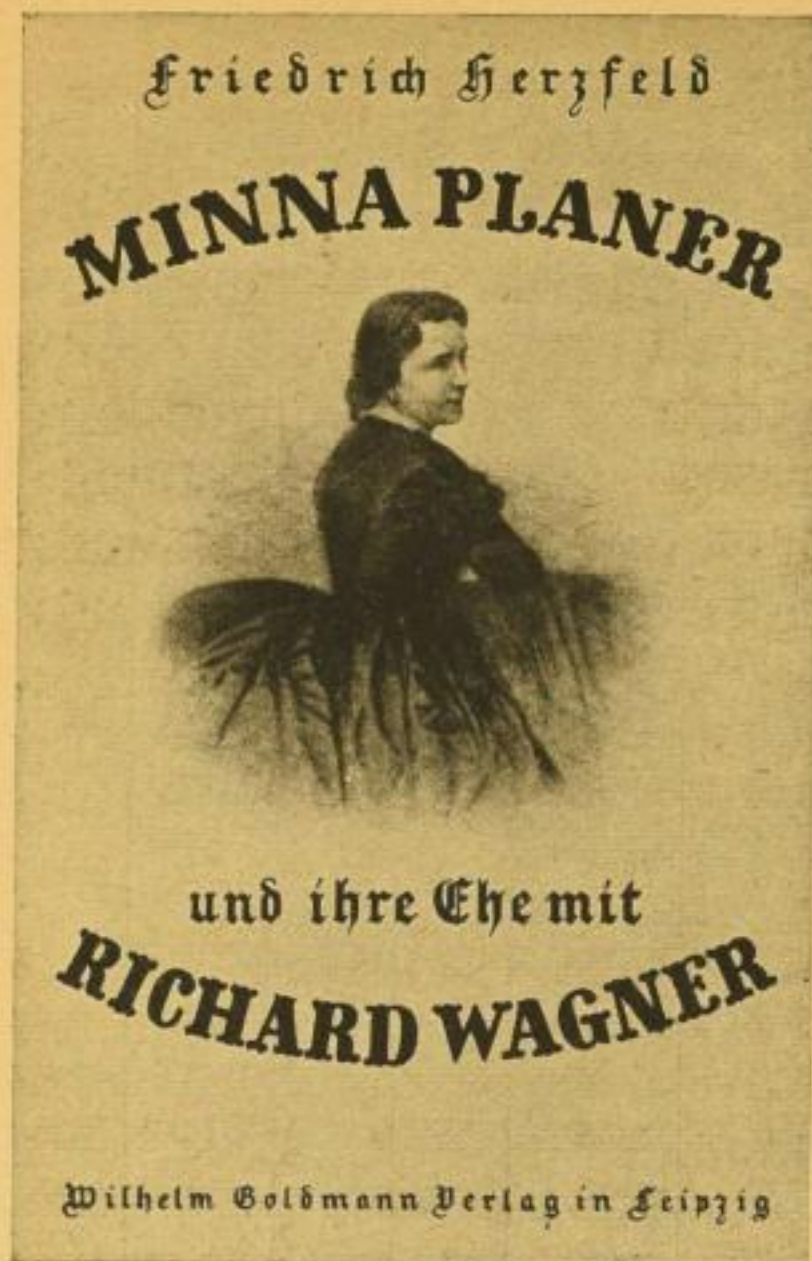
*Essener Allgemeine Zeitung:* „Wer die Fuggergeschichte kennt, weiß die Leistung Ernst Herings erst voll zu würdigen. Dabei ist die Sprache dieses Buches von erlesener Schönheit, ungekünstelt, schöpferisch und voll von Glanzlichtern . . . Man kann nur sehr selten ein Buch, das sich eine ähnliche Aufgabe stellt, mit so gutem Gewissen als hervorragende Leistung ansprechen. Dieses historische Monumentalgemälde ist in seiner Art einzigartig.“



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG







376 Seiten Großoktav mit 25 Bildern

Leinen M. 8.50

*Die Literatur:* „Es liest sich bei aller Objektivität der Darstellung wie ein Roman. Fast 100 unveröffentlichte Briefe lernen wir zum erstenmal kennen. Hier ist die entscheidende Aufgabe gewagt, die Spalten des Kapitels »Wagner und die Frauen« mit der Distanz aufrichtiger Wahrheitsliebe, psychologischer Einfühlung, überzeugender Sachkenntnis und vornehmer Gesinnung neu zu schreiben.“



360 Seiten Großoktav mit 24 Bildern

Leinen M. 8.50

*Die Weltliteratur:* „... ein Geschichtsdokument von höchster Eindringlichkeit, kennenswert, wie wenige seinesgleichen.“

*Die Musik-Woche:* „... ein großer Wurf, ein Standardwerk der Wagner-Literatur, das diesem eigenartigen und seltsamen Bund der Freundschaft zwischen König und Künstler zum erstenmal voll und ganz gerecht wird.“



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG





# In diesen Wochen

erscheinen nachstehende Inserate:

*Ganze Seiten:* Berliner Illustrierte Zeitung Nr. 44 vom 31. 10. 40

„ „ „ Nr. 48 vom 28. 11. 40

Frankfurter Illustriertes Blatt Nr. 44 vom 1. 11. 40

„ „ „ Nr. 49 vom 6. 12. 40

Die Koralle Nr. 48 vom 27. 11. 40

Die Woche Nr. 48 vom 28. 11. 40

Deutsche mediz. Wochenschrift vom 29. 11. 40

*Halbe Seiten:* Das Reich vom 3. 11. 40

„ „ „ 8. 12. 40

„ „ „ 5. 1. 41

die neue linie, Dezemberheft 1940

Frankfurter Zeitung, Literatur-Blatt, 27. 10. 40

„ „ „ „ 17. 11. 40

„ „ „ „ 1. 12. 40

Kölnische Zeitung, Literatur-Blatt, 20. 10. 40

„ „ „ „ 17. 11. 40

„ „ „ „ 1. 12. 40

„ „ „ „ 8. 12. 40

Hamburger Fremdenblatt, Literatur-Blatt, 27. 11. 40

„ „ „ „ 11. 12. 40

Deutsche Allgemeine Zeitung, Literatur-Blatt, 1. 12. 40

und andere mehr

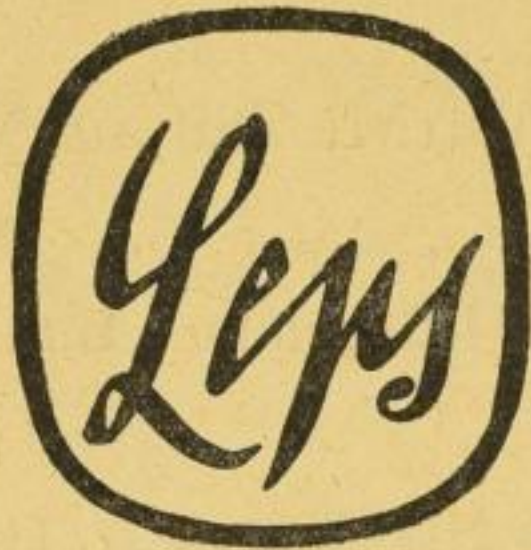
---

WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG



*Neuaufgabe!*

**fritz Schlüter**



## ein Mann von fünfzig Jahren

Roman

Umfang 476 Seiten. Ganzleinenband mit wirkungsvollem Schutzumschlag RM 5.50

### So urteilt die Presse:

Der Roman darf besondere Aufmerksamkeit beanspruchen. Die Vielfalt der Personen ist zu kräftigstem Leben erweckt, und ihre teilweise sehr erregenden Erlebnisse begegnen starker Anteilnahme des Lesers. Schöne und manchmal weise Gedanken finden sich in den Gesprächen. Die Sprache des Verfassers ist sicher und klug gewählt. Seine Stärke ist die sekundengenaue Zergliederung von Gedankengängen und Gefühlsabläufen, ohne daß deren Schilderung langweilig oder gar kitschig wirkte.  
Thüringer Gauzeitung, Erfurt, am 21. März 1940.

Die Menschen dieser ländlich-beschaulichen, durch das Auftauchen einer schönen Frau plötzlich aus der gewohnten Bahn geworfenen Welt, sie erstehen vor uns in kräftigen Farben und markanten Linien. Und schließlich läßt es sich der Verfasser angelegen sein, die Verstrickung und Rettung seines Helden, dieses polternden, kraftstrotzenden Landarztes, ins Allgemeingültige zu deuten und damit der Lektüre des Buches einen Wert zu geben, der sie über den bloßen Zeitvertreib hinaushebt.  
Berner Tagblatt, am 1. Januar 1940.

Die wundervolle Kleinmalerei der einzelnen Menschen und ihrer Umwelt, der merkwürdigen Episoden und nachdenklichen Stunden ist in diesem Roman Fritz Schlüters so lebenswert ausgeführt, daß man, inwendig erregt und behaglich zugleich, an dem mitten aus dem Leben gegriffenen Buche seine Freude hat.  
Basler Zeitung, am 21. Dezember 1939.

Ein Roman von herzerfrischender Biederkeit, der auch vor einem manchmal etwas derben Wort nicht zurückschreckt, eine Handlung, die von Anfang an interessiert, und schließlich ein Thema, das viele, viele angeht.  
Danziger Vorposten, am 10. Dezember 1939.

Bitte disponieren Sie rechtzeitig, da eine weitere Auflage vor Weihnachten nicht mehr erscheinen wird. Beachten Sie die Sonderbedingungen auf dem Bestellzettel.



Ⓜ

**VIER FALKEN VERLAG · BERLIN**





ERICH KARSCHIES

# Der Fischmeister

ROMAN

**Für kurze Zeit vergriffen**

*Neuaufgabe noch zu Weihnachten lieferbar*

PREIS

6<sup>80</sup><sub>—</sub>

GANZLEINEN

„Ein Berufener ist aufgestanden. Uns bleibt nur zu sorgen, daß möglichst viele ihn hören . . .“  
Kuno Feldner im „Großdeutschen Leihbüchereiblatt“, Sept. 1940

„Es ist ein starkes Buch, das vom Land dort oben am Wietinne-Strom, einem der vielen Arme des Memel-  
deltas erzählt . . .“  
Leon Martinides in „Die Zeit“, Reichenberg

„. . . in diesem Roman sind alle dunklen und lichten Mächte gebannt, die in den Fischern und Bauern  
dort unheimlich wirksam sein können.“  
Hans-Georg Brenner in der „Koralle“

HOLZNER  VERLAG  
TILSIT UND LEIPZIG



# VORANZEIGE

Demnächst erscheint:

Sanitätsrat Dr. Kersting

## Rösen

Der Weg zu Gesundheit und zur  
Selbstversorgung Deutschlands

Kartonierte etwa RM 3.-

### Was ist Rösen?

Der deutsche Arzt Hofrat Dr. RÖSE hat schon 1894, vor dem Amerikaner Fletcher, die gesundheitlichen Folgen des schlechten und guten Kauens wissenschaftlich untersucht. Deshalb ist es berechtigter, statt vom „Fletschern“ vom „Rösen“ zu sprechen.

### Warum ist Rösen gerade jetzt so wichtig?

Weil jeder, der röst, weniger Nahrungsmittel braucht, bequem mit seinen Lebensmittelmarken zurechtkommt und obendrein gesünder und leistungsfähiger wird.

Wenn jeder röst, spart Deutschland soviel Nahrungsmittel, daß sich dadurch die Selbstversorgung ganz von allein ergibt. Darum ist das Rösen nicht nur für den Einzelnen wichtig, sondern für das ganze Volk.

### Aus dem Inhalt:

Essen - Fressen / Eßgemeinschaft / Das Trinken / Die Nahrung / Vitamine / Zahnfaulheit - Zahnfäule / Zähne bei Menschen und Tier / Der Speichel / Mund und Nase / Luftraumturnen / Physiologisches / Weltanschauliches / Feinde / Aus der Erfahrung u. a.

Jungborn-Verlag • Jungborn i. Harz



### Die genealogischen Methoden als Grundlage der menschlichen Erb-, Rasse- und Konstitutionsforschung

von Max Käsbacher, wissenschaftl. Mitarbeiter der Abt. Erbgesundheits- und Rassenpflege

Mit 27 Abb. / Preis RM 1.80

Der Verfasser setzt in klarer und eindrucksvoller Weise die verschiedenen Methoden der Familienforschung auseinander. Er versteht es auch dem Laien klarzumachen, welche Wege er einschlagen muß, auch seinerseits zur Wiedergesundung und Aufartung unseres Volkes einen Baustein beizutragen. Für jedermann ist es empfehlenswert.

J. J. Arnd • Leipzig C 1   
Abt. Ärztlicher Verlag vorm. Otto Gmelin

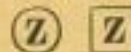
### Dr. Carl Walther-Steuerbücher

	Nur fest
108. Wie beteilige ich meine Familie an meiner Firma! — <u>Erbfirma</u> . . . . .	4.85
109. Welche äußere Form gebe ich meiner Firma! . . . . .	4.85
104. Schenkung und Erbfolge . . . . .	4.85
109. Unterstützungs- und Wohlfahrts-Kasse des eigenen Betriebes . . . . .	4.85
110. Wie sorge ich für meine Angehörigen! . . . . .	4.85
111. Was hat der Junggeselle zu beachten! . . . . .	4.85
112. Was müssen kinderlose Ehegatten beachten! . . . . .	4.85
114. Trennung des Vermögens von den Gefahren des Betriebes . . . . .	4.85
115. Was geschieht für die unversorgte Tochter! . . . . .	4.85
116. Vorsorge bei der Verheiratung der Tochter . . . . .	4.85
117. Ob man seinen Schwiegersohn beteiligt! . . . . .	4.85
122. Wie sichere ich den Fortbestand meiner Firma! — <u>Erbfirma</u> . . . . .	4.85
125. Soll man Gütertrennung haben! . . . . .	4.85
126. Auffangfirma . . . . .	4.85
129. Wie lege ich mein Vermögen an! . . . . .	4.85
131. Ob man seine GmbH umwandelt! . . . . .	4.85
139. Kommanditgesellschaft statt GmbH . . . . .	4.85
146. Wie sorge ich für meine verdienten Mitarbeiter nebst ihren Angehörigen! . . . . .	4.85
148. Wie mache ich mein Testament! . . . . .	4.85

Kurze, allgemeinverständliche Ausführungen! Nur für Industrie und Handel / 30 Seiten  
Werbeschriften stehen zur Verfügung

Verlag Dr. Carl Walther / Dresden-Blasewitz / Komm.: Wallmann

Im Bestellzettel zu unserer Anzeige in der Weihnachtsnummer Seite 157 ist durch falsche Saganordnung bei den Bezugsbedingungen ein Fehler entstanden. Wir geben einen abgeänderten Bestellzettel der heutigen Ausg. bei.



Verlag Dr. Karl Moninger  
Karlsruhe i. B.

### Bilz Haushalt der Frau

Ein praktischer Ratgeber für Küche und Haushalt mit etwa 2000 Rezepten für gesundheitsgemäße Ernährung für Gesunde und Kranke nach neuestem Stand der Ernährungswissenschaft, für gute gemischte Kost, neueste vegetarische Diät und Rohkost sowie für alle hauswirtschaftlichen Dinge.

Dieses Buch ist unentbehrlich für jede Frau u. jeden Haushalt.  
Preis nur RM 5.- in Halbn. geb.  
Der Bilz-Buch-Dienst der C. J. urteilt u. a.: „Das Buch ist eine köstliche Gabe für jede Familie.“

J. E. Bilz & m. b. H. Verlag  
Dresden-Kadebeul

### Alle Veränderungen Ihrer Firma

Bestellwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Procura-Erteilungen u. Löschungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postcheckkontos sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie im eigenen Interesse stets direkt melden an die

Redaktion des Adreßbuchs  
des Deutschen Buchhandels  
Leipzig C 1, Gerichtsweg 26  
Deutsches Buchhändlerhaus

### Kurt Nestler Mein Sohn fragt nach Gott

Holzner-Verlag  
Tüft

Preis 3,- RM



HANNS WIEDMANN

# Fieber am Pangani

Der Kolonialroman aus Deutsch-Ostafrika

**vergriffen!**

Eine Neuauflage ist vor Weihnachten nicht mehr möglich.

Alle weiter einlaufenden Bestellungen merken wir für  
die Neuauflage vor. Bestellen Sie im eigensten Inter-  
esse reichlich! Wir können Sie nur dann ausreichend  
berücksichtigen, wenn uns Ihre Bestellung alsbald zugeht.

Bedingtlieferungen sind zur Zeit nicht möglich.

ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR ZEITGESCHICHTE

MÜNCHEN 15

G. M. B. H.

LANDWEHRSTRASSE 61



*Im November erscheint  
in gleicher Ausstattung und gleichem Format wie  
Die Meisterwerke des Prado-Museums:*

**Schweizer Malerei und Zeichnung  
im 15. und 16. Jahrhundert**

*14 farbige und 72 einfarbige Tafeln  
mit Einführung von Georg Schmidt  
in Ganzleinen RM 18.50*

Wie die „Meisterwerke des Prado-Museums“ im Anschluß an die Genfer Ausstellung 1939, so ist dieses reichhaltige Tafelwerk als Erinnerung an die große Ausstellung „Schweizer Malerei“ in Bern 1940 entstanden.

Es gibt einen geschlossenen Überblick über die Schweizer Malerei und Zeichnung in ihrer höchsten Blütezeit. Die Auswahl der Werke berücksichtigt die Vielseitigkeit der künstlerischen Möglichkeiten ebenso sehr wie die Meisterschaft der Einzelleistung. Deshalb sind neben den bekannten Meistern wie Konrad Witz, Hans Holbein d. J., Niklaus Manuel Deutsch, Urs Graf u. a. m. weniger bekannte Maler und Graphiker vertreten.

Man gewinnt so eine klare und vielseitige Vorstellung vom Beitrag der Schweiz zur deutschen Malerei und Zeichnung der Spätgotik und Renaissance als einem der bedeutendsten Teile des oberdeutsch-allemanischen Kunstraumes.



**Prestel-Verlag / Frankfurt a. M.**

4  
HD



*Im Dezember erscheint:*

Paul Wescher

Großkaufleute der Renaissance  
in Biographien und Bildnissen

168 Seiten Text  
mit 42 Bildniswiedergaben  
Leinenband RM 8.50

*In 32 kurzen, auf urkundlichen Belegen fußenden Biographien der Fugger und Welser, der Strozzi und Medici und vieler anderer Großkaufleute der Renaissance zeichnet Paul Wescher die Bildnisse dieser Repräsentanten der Zeit und ihrer Umwelt. Den Biographien sind seltene und wenig bekannte Bildniswiedergaben beigelegt.*

*In Augsburg und Nürnberg, Antwerpen und Brügge, Florenz und Venedig, überall in den großen Handelszentren der Renaissance waren diese Großkaufleute Wegbereiter und Träger einer neuen, nationalen und diesseitigen Geistesbildung. Ihre angesammelten Reichtümer verwandten sie dazu, jene Kultur beraufzuführen, die sich beim Durchwandern alter Handelsstädte noch heute jedem offenbart.*

*Dem künstlerisch und wirtschaftsgeschichtlich Interessierten vermittelt diese Bildnissammlung eine Fülle neuer Einblicke. Auch dem jungen, werdenden Kaufmann sollte man das Buch auf den Gabentisch legen.*



Prestel-Verlag / Frankfurt a.M.



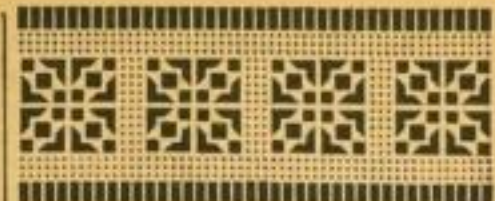
# Neuaufnahmen der Barsortimente

Koehler & Volckmar, Leipzig

November 1940

Koch, Neff & Oetinger & Co., Stuttgart

Verlag	56	Laden-Preis
Dtsch. Verl., B.	S L °Aldorf, Ludw., Indien . . . . .	L 6.—
NS.-Gauverl. u. Dr. Tirol, I.	S L °Anschütz, A. O., Hochzeit in Innsbruck. Histor. Roman . . .	O 4.80
A. Luser, W.	S L °Barobek, H., Weg ins Licht . . . . .	L 6.50
Volker-Verl., K.	S L °Barthel, M., Der Flüchtling von Turkestan . . . . .	HI 3.80
P. Hugendubel, M.	S L °Bauer, R. P., Hupf auf, der Gummiball u. seine spann. Erlebnisse.	O 2.80
Hanseat. V.-A., H.	S L °Bergengruen, W., Im Himmel und auf der Erde. Roman . . .	L 7.50
Safari-Verl., B.	S L °Bittrich, F. O., Orient ohne Schleier . . . . .	L 5.80
Hanseat. V.-A., H.	S L °Blunck, H. F., Die Sage vom Reich. Versepos in 3 Bdn. Bd. 1 etwa	L 7.20
B. Piper & Co., M.	S L °Brautlicht, E., Das Vermächtnis einer Liebe. Roman . . . . .	L 5.80
Steirische V.-A., Gr.	S L °Buch, Das fröhliche, deutscher Dichter. Hrsg. v. H. Arens. etwa	L 5.80
Columbus-Verl., B.	S L °Columbus-Karte. Afrika. Kolonial- u. Verkehrskarte 1:10000000.	O 1.50
K. Kühne, W.	S L °Czepek-Schulz, H., Kämpfende Frau . . . . .	HI 6.—
Jge. Generation, B.	S L °Dabel, G., Mit Krad und Karabiner . . . . .	L 2.80
Essener V.-A., E.	S L °Deutschland—Frankreich 1933—1939. Hrsg. v. F. Berber. etwa	L 12.—
C. H. Beck, M.	S L °Doderer, H., Ein Umweg. Roman . . . . .	L 4.50
Essener V.-A., E.	S L °Dokumente, Tschechische 1933—1938. Hrsg. v. F. Berber. etwa	L 3.50
E. Heimeran, M.	S L °Dunkel war's, der Mond schien helle usw. Hrsg. v. Horst Kunze.	L 3.50
Jge. Generation, B.	S L °Ehrenreich, B., Peter Kroll der Blockadebrecher . . . . .	HI 1.50
Verl. H. Ellermann, H.	S L °Ehrhardt, Alfr., Niederdeutsche Madonnen . . . . .	L 12.50
F. Eher Nf., M.	S L °Elsner, G., u. K.-G. Lerehe, Vom Pimpf zum Flieger . . . . .	L 4.50
A. Langen-G. Müller, M.	S L °Ernst, Paul, Völker u. Zeiten im Spiegel ihr. Dichtung. Bd. 1. Auf- sätze zur Weltliteratur . . . . .	L 10.—
Gauverl. Bayer. Ost- mark, B.	S L °Feder, Aus vergnügter. Humor der klass. Dichtung. Ausgew. v. G. Stöve . . . . .	O etwa 3.60
Gartenschönheit, B.	S L °Foerster, K., Kleines Bilderlexikon der Gartenpflanzen . . . . .	L 7.50
Zeitgeschichte-V., B.	S L °Führer, Der, ruft. Hrsg. v. H. Bosse . . . . .	L 5.50
Gauverl. Bayer. Ost- mark, B.	S L °Glocke, Die Deutsche. Volksbuch d. dtsh. Heimat. Hrsg. v. H. Rey- hing u. Chr. Jenssen. 2. Jahresbd. . . . .	Pp 3.50
H. Goverts, H.	S L °Hagberg, K., Carl Linnaeus. Ein großes Leben aus dem Barock.	L 7.50
P. Parey, B.	S L °Handbuch der Deutschen Jagd. Hrsg. v. W. Bieger . . . . .	O 48.—
Jge. Generation, B.	S L °Hartmann, M., Mädel, Sonne, Zelte. Lagererzählung . . . . .	L 2.80
—	S L °Hausbuch der deutschen Jugend. Hrsg. v. A. F. Velmede . . .	L 3.80
Zeitgeschichte-V., B.	S L °Haushofer, K., Japan baut sein Reich . . . . .	L 8.50
—	S L °Heyck, H., Der große König. Ein Lebens- u. Zeitbild. 2 Bde.	L 12.50
H.F. Frommhagen, B.	S L °Hietzig, Walt., Umbumbo. Kolonialroman aus Deutsch-Ostafrika.	O 4.80
F. Bruckmann, M.	S L °Hülse, H. v., Krösus von Rom . . . . .	L 6.50
J. Neumann, N.	S L °Huttel, H., Auf silbernen Zinnen. Bergjagdgeschichten . . . . .	L 6.50
Iro-Verl., M.	S L Iro-Karte 825. Mittelmeer 1:5000000. M. Sonderkarte Afrika.	O 1.—
—	S L —Spezialkarte 950. Griechenland. 1:1600000 . . . . .	—,80
Jge. Generation, B.	S L °Jungmädelbuch, Das bunte. Hrsg. v. H. Munske . . . . .	L 3.80
H. H. Krelsel, L.	S L °Kraus, K., Kyau macht Geschichten . . . tolle Geschichten .	L 6.80
Gauverl. Bayer. Ost- mark, B.	S L Leben, Das bunte. Hrsg. v. H. Barth u. W. Vontin. 3 Bde. etwa je	3.60
J. Neumann, N.	L °Mager, F., Wildbahn u. Jagd i. Altpreuss. im Wandel d. Jahrh.	L 9.60
F. H. Kerle, M.	S L °Meusburger, K., Wunder der Schöpfung . . . . .	L 4.80
Safari-Verl., B.	S L °Mommsen, Th., Römische Geschichte . . . . .	L 4.80
—	S L — Das römische Imperium der Caesaren . . . . .	L 4.80
G. D. W. Callwey, M.	S L °Osten, Der. Bearb. v. I. Schulte-Frohlinde . . . . .	HI 22.—
H. Goverts, H.	S L °Pange, P. de, August Wilhelm Schlegel und Frau von Stael .	L 12.50
A. Bagel, D.	S L °Paquet, Alf., Der Rhein. Vision u. Wirklichkeit . . . . .	HI 12.80
Safari-Verl., B.	S L °Petersen, E. R., Hans Dominik. Der Herr von Kamerun . . . . .	L 3.80
G. D. W. Callwey, M.	S L °Pfandl, Ludw., Karl II. . . . .	L 12.50
Hanseat. V.-A., H.	S L °Planner-Petelin, R., Und dennoch blüht die Erde. Roman. etwa	L 5.80
F. Eher Nf., M.	S L °Reich, Das, Adolf Hitlers. E. Bilderb. v. Werden Großdeutschlands.	O 1.50
H. Goverts, H.	S L °Rexroth, H. G., Das Stundenglas. Ein Roman u. drei Erzählungen.	L 5.80
J. Neumann, N.	S L °Rolshausen, W. Frhr. v., Was ich als Jäger erlebte . . . . .	L 3.50
F. Dümmers-Verl., B.	S L Schiedermaier, L., Die deutsche Oper . . . . .	O etwa 9.80
Bibl. Inst., L.	S L °Schlag nach über China, Japan und Mandschukuo! . . . . .	Br —,50
Sudetend. Verl., R.	S L °Schnee, H., Georg Ritter von Schoenerer . . . . .	L 7.—
Union, St.	S L °Schönhoff-Riem, I., Wohin Ursula? Ein Mädelroman . . . . .	O 4.80
Widukind-Verl., B.	S L °Schröder, H. E., Das rätselhafte Volk. Ein Jahreskreis. etwa	O 4.80
F. Gutsch, K.	S L °Siber, C., Sieben Frauen um Klaus. Roman . . . . .	L 2.85
Hanseat. V.-A., H.	S L °Steguweit, H., Es weihnachtet sehr. Erzähl. u. Gedichte. . . . .	Pp 3.80
F. Eher Nf., M.	S L °Trenker, L., Hauptmann Ladurner. Ein Soldatenroman . . . . .	L 4.80
Hanseat. V.-A., H.	S L °Welchert, H. H., Als Bismarck gegangen war . . . . .	L 5.80
Rembrandt-Verl., B.	S L °Werner, B. E., Deutsche Plastik der Gegenwart . . . K 6.80;	L 8.80
Dtsch. Verl., B.	S L °Westermann, D. H., Afrika . . . . .	L 6.60
J. Neumann, N.	S L °Wilhelm von Schweden, Prinz, Alle Mann an die Katt . . . . .	L 6.50
A. Ziemsen, W.	S L °Wolff-Emden, R., Von den Kokosinseln nach Deutschland . . . . .	K 2.80
J. Neumann, N.	S L °Wustmann, E., Unter der Mitternachtssonne. Drei Jahre als Lappe.	HI 4.50
Safari-Verl., B.	S L °Zedtwitz, F. X. Graf, Das grüne Jahr . . . . .	L 4.80
Quelle & M., L.	S L °Zerkaulen, H., Doris Malten. Roman . . . . .	L 3.80

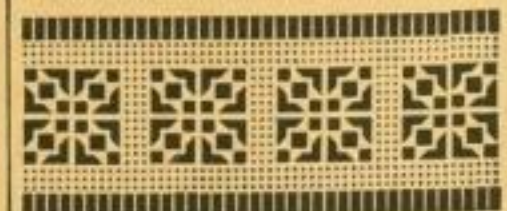


In Kürze  
erscheint der

## Hauptnachtrag zum Barsortiments- Lagerkatalog 1940

der die seit  
Erscheinen des  
Lagerkatalogs  
im Börsenblatt  
veröffentlichten  
Neuaufnahmelisten  
zusammenfaßt.

Die weiteren,  
jeden Sonnabend  
veröffentlichten  
Listen empfehlen wir  
bis zum Erscheinen  
des  
nächsten Nachtrags  
oder Katalogs  
gut aufzubewahren  
und bei  
Ausfertigung  
Ihrer Aufträge  
zu Rate zu ziehen.





\*  
**Fr. Foerster**  
 Kommissionsbhdung. Gegr. 1863  
**Max Busch** (Inhaber: Julius Kössling)  
 Grossbuchhandlung **Leipzig**, Frommannstr. 4. Gegr. 1889  
 Trockene Auslieferungsläger. Zeltgemäße, für Sorti-  
 menter kombinierte Provisionsätze. Kulante  
 und prompte Bedienung. Günstiger Zelt-  
 schriftenbezug. Anfänger finden  
 tatkräftige Unterstützung.  
 Referenzen zu  
 Diensten.  
 \*

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen**



Ich übernahm die Vertretung für die Firma:

**KÖHLER & KRÜGER, KUNSTVERLAG**  
**HAMBURG-RAHLSTEDT 1**, Wilhelmstr. 54

Leipzig C 1

Carl Fr. Fleischer

**Die Bibliothek des Börsenvereins**

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zuführung  
 aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
 Teilhaber-Gesuche und Anträge  
 Kaufgesuche

# Reise- und Versandbuchhandlung

mit oder ohne Aktiven und Passiven

**zu kaufen gesucht**

**Eilangebote unter Nr. 1612 durch den Verlag  
 des Börsenblattes erbeten.**

**Stellenangebote**

*Tüchtiger, erfahrener*

**Mitarbeiter im Antiquariat**

*mit allen einschlägigen Arbeiten vertraut und an  
 selbständiges Arbeiten gewöhnt, wird zum sofortigen  
 Eintritt gesucht. Bewerbungsschreiben mit Zeugnis-  
 abschriften erbeten an das*

**Antiquariat André, Prag I, Bergmannsgasse 3**

Wir suchen baldmöglichst, spätestens zum 1. Januar 1941, er-  
 fahrenen (e)

**Buchhändler (in)**

der (die) das Bestellbuch zu führen hat und als Verkäufer (in)  
 gediegene Literaturkenntnisse und gute Umgangsformen besitz-  
 en muß. Der Posten ist vollkommen selbständig und wird ent-  
 sprechend bezahlt. Wir erbitten Angebote unter C S Nr. 1786  
 durch den Verlag des Börsenblattes.



# BERLIN

Aufstrebender Verlag sucht  
erfahrenen

## VERLAGSFACHMANN

ALS RECHTE HAND DES  
LEITERS DER HERSTEL-  
LUNGSABTEILUNG

wendigen

## VERLAGSGEHILFEN

evtl. nach Auslehre,  
beste Aufstiegsmöglich-  
lichkeiten.

Beide Posten sind interessant und  
ausbaufähig. Bewerbungen mit Licht-  
bild, Lebenslauf und Zeugnisabschr.  
unter Nr. 1789 d. den Verlag des Bbl.

## Die Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet  
um regelmäßige Zufendung aller

neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

## Leipziger Zeitschriftenverlag

sucht

für 1. Januar 1941 oder etwas früher

Mitarbeiterin

für Auslieferung und Postabfertigung

Angebote unter Nr. 1620 durch den  
Verlag des Börsenblattes erbeten.

Für sofort oder später suchen wir für unsere Auslieferung

## eine Buchhändlerin

ferner

## eine Kontoristin

für buchhalterische Arbeiten (ohne Abschluß).

Angebote erbeten an

Hermann Schroedel Verlag / Halle (Saale)

fortsetzung des Anzeigenteils siehe 3. und 4. Umschlagseite

## Inhaltsverzeichnis

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag.

Andre in Prag, 5679.  
Arbeitsgemeinschaft f.  
Zeitgesch. 5675.  
Arnd in Le. 5674.  
Bertelsmann 5656.  
Bilg 5674.  
Blut u. Bod. Berl. 5660.  
Böhlan 5695.  
Breitkopf & H. 5650.  
Brockhaus, F. W., 5646.  
U 3.  
Bruckmann R.G. 5651.  
Brunnen-Berl. 5658.

Busch in Le. 5679.  
Curtius 5653. 54. 55.  
Dt. Bldgges., Brin. 5647.  
Dt. Apothek.-Berl. 5688.  
Eber Rbf. 5629. 30.  
E.F.J.-Berl. 5652.  
Fleischer, Carl Fr., in  
Le. 5679.  
Foerster, Fr. 5679.  
Frid 5657.  
Genius-Berl. 5662.  
Goldmann, B., 5663-71.  
Gräfe u. H. 5639-45.

Graupner & R. U 2.  
de Gruyter & Co. 5659.  
v. Gase & R. 5632.  
Haessel Berl. U 1.  
Hille U 3.  
Holzner 5673. 74.  
Hoppe U 2.  
Jungborn-Berl. 5674.  
Junter & D. 5638.  
Kütte U 2.  
Killingner 5650.  
Klinghammer U 3.  
Knaur Rbf. 5648.

Knaur, Hübel & D. U 2.  
Koch, Neff & Det & Co.  
5678.  
Kochler & B., S.-E., 5678.  
Kochler & B., S.-E., U 3.  
Kreisel-Berl. 5649.  
Landsmann-Berl. 5646.  
Ludendorffs Berl. 5634.  
Mann, Gebr., 5636. 37.  
Möbbs 5633.  
Möbinger 5674.  
Musikverl. Ricordi & Co.  
U 3.

Ost in Le. U 2.  
Ostdt. Berl.-Anst. 5660.  
Palm's Bb. U 4.  
Pettermann U 2.  
Pfeiffersche H.-B. U 4.  
Prekel-Berl. 5676. 77.  
Regel U 2.  
Röder U 3.  
Ruhl 5638.  
Schenter & Co. U 4 (4).  
Schlegelmilch & Co. U 4.  
Schroedel 5680.  
Seemann, E. H., 5635.

Spiegel Berl. U 4.  
Stenger 5650.  
Südwestdt. Druck- und  
B.-G. 5650.  
Trau & Schwab U 4.  
Triftsch 5631.  
Triumph-Berl. 5638.  
Verl. f. Sozialpolitik U 3.  
Vier Falken-Berl. 5672.  
Walther 5674.  
Wehnert & Co. 5661.  
Zentralverl. d. RSDAP.  
5629. 30.

### Bezugs- und Anzeigenbedingungen

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatl.: RM 7.—, Mitgl. des B.-V. im Reichsgebiet: Jedes Stück RM 2.50. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, RM 4.50. Mitgl. des B.-V. im Ausland: Ein Stück kostenlos, jedes weitere Stück RM 3.50. x-Fb-Bezieher tragen die Portokosten und Verlanggebühren. / Einzel-R. Mitgl. 0.20 RM, Nichtmitgl. 0.40 RM / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerich. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerich. Ausg. E (ohne red. Teil); Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerich. Die Allgem. Ausg. ist nur für Mitglieder bestimmt; die Weitergabe dieser Ausgabe an Nichtmitglieder ist unzulässig. Der redaktionelle Teil kann als Ausgabe D des Börsenblattes zu RM 1.50 monatlich gesondert bezogen werden.

B) **Anzeigenbedingungen:** Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 8, Beilagszettel: Preisliste Nr. 4. / Satzspiegel f. d. Anzeigenteil (auß. Beilagszettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/2 Seite umfaßt 1080 mm-Beilen. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Zelle 7.78 RMf., Spaltenbreite: 46 mm, Spaltenzahl: 4. 1/2 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61.31 RM zusätzlich 71 1/2% Plagausschl. = 106.— RM. Beilagszettel: 1/2 Zettel (60 mm hoch, 69 mm breit) 7.— RM, 1 1/2 Zettel 10.50 RM, 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3.50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste stets am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R. M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-R. 70861 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Hauptredakteur: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schönbürg. — Stellvertreter des Hauptredakteurs: Franz Wagner, Leipzig. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 20, Postfachfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13

\*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!



das Besondere auch dieser Ausstellung des Amtes Schrifttumspflege sehen, die gerade im gegenwärtigen Schicksalskampf unseres Volkes eine besondere Bedeutung beanspruchen darf.

Verantwortlich für die gesamte Ausstellung war Reichsamtssleiter Hagemeyer, der Leiter des Amtes Schrifttumspflege. Die gesamte technische Gestaltung und der Aufbau der Ausstellung wurde durchgeführt von Otto Schneider, die Kataloggestaltung lag in der Hand von Hans-Georg-Otto, die beide Mitarbeiter des Amtes Schrifttumspflege sind. Mit den Aufbauten und der künstlerischen Durchführung waren eine Reihe von Architekten und Künstlern beauftragt. Für Kunstfragen zuständig war Robert Scholz, Berlin, für die Kartengestaltung der Volk und Reich Verlag, Berlin. Für den Raum fünfzehn haben die Bildhauer Arno Breker und Josef Thorak Bildwerke zur Verfügung gestellt. Ständige wissenschaftliche Mitarbeiter der Ausstellung, für die darüber

hinaus eine große Anzahl von Wissenschaftlern sich zur Verfügung gestellt haben, waren Konservator Dr. L u h e, Nürnberg, und Stadtbibliothekar Dr. K u r t R i c h t e r, Berlin.

Den Ehrengästen wurde beim Verlassen der Ausstellung der fast vierhundert Seiten umfassende Ausstellungsführer in besonders schöner drucktechnischer Ausführung und in hervorragender Ausstattung (Pergamenteinband) überreicht. Der Ausstellungsführer enthält außer genauen Angaben über das, was in den einzelnen Räumen zu sehen ist, ein Vorwort von Alfred Rosenberg und einen ausgezeichneten Aufsatz »Deutsche Größe« von Karl Alexander von Müller. Reichsamtssleiter Hans Hagemeyer hat in einem Schlusswort den Sinn der Ausstellung näher beschrieben. — Die Ausstellung verdient das besondere Interesse des Buchhandels, und kein Buchhändler, der Gelegenheit hat, die Ausstellung jetzt oder später zu sehen, sollte sie ungenützt vorübergehen lassen. Dr. L.

## Stuttgart zeigte zur Buchwoche das Kolonialschrifttum

Vor den Vertretern von Partei, Wehrmacht, Staat, Stadt und des kulturellen Lebens wurde am 2. November durch Gaupropagandaleiter Landeskulturwaller Mauer in einer Feierstunde im festlich geschmückten Ehrenmal der deutschen Leistung die Jahresschau des deutschen Schrifttums 1940 und die Kolonialschrifttumsschau eröffnet. Zu Beginn der durch das Quartett des Landesorchesters mit Musik umrahmten festlichen Stunde las Gerhard Geisler von den Württembergischen Staatstheatern aus Georg Schmücklers »Zeitliches und Ewiges« aus dem Kapitel »Die Sprache«.

Gaupropagandaleiter Landeskulturwaller Mauer wies in seiner Ansprache, in der er zunächst auf den Sinn der diesjährigen Buchwoche-Veranstaltungen einging, darauf hin, daß in diesem Jahr einige kulturell wichtige Orte Großdeutschlands außer der Jahresschau noch besondere reichswichtige Ausstellungen durchführen. Stuttgart als Stadt der Auslandsdeutschen erhielt den ehrenvollen und verpflichtenden Auftrag, die Kolonialschrifttumsschau aufzubauen und zu zeigen. Landeskulturwaller Mauer erinnerte in diesem Zusammenhang daran, daß Deutschland das älteste Kolonial-

schrifttum der Welt besitze. Schon vor Jahrhunderten setzte sich der deutsche Mensch mit der kolonialen Aufgabe auseinander. Die Schau des Kolonialschrifttums gebe zunächst einen Überblick über die geschichtliche Kolonialliteratur und zeige dann die Bücher, die für die praktische Arbeit von heute notwendig seien. Denn das eine sei sicher: daß Deutschland nach dem Sieg der deutschen Waffen wieder Kolonien besitzen werde. Es sei deshalb das Gebot der Stunde, sich mit dem Kolonialschrifttum zu befassen. Stuttgart als Stadt der Auslandsdeutschen und als alte große Verlegerstadt sei zweifellos geeignet, diesem kolonialen Schrifttum den Weg zur Auswirkung zu bahnen. Nachdem Landeskulturwaller Mauer dann noch in knapp umreißen Worten auf die Jahresschau des deutschen Schrifttums für 1940 eingegangen war, würdigte er mit Worten des Dankes das Buch als Kamerad im Lebenskampf. Das Volk, das Buch und Schwert, also beides, hochhalte, das bleibe gesund an Seele und Leib. Mit dem Dank an alle, die zum Gelingen der Stuttgarter Buchausstellungen beigetragen haben, eröffnete der Landeskulturwaller im Auftrag von Gauleiter Reichsstatthalter Murr die Ausstellungen.

## Die Veranstaltungen zur Buchwoche in Hamburg

Wie wohl allerwärts, so hatte auch in Hamburg das große geschichtliche Geschehen des Jahres den Veranstaltungen aus Anlaß der »Woche des Deutschen Buches 1940« ein besonderes Gepräge gegeben. Nicht nur die Auswahl der auf den schön aufgebauten Ausstellungen gezeigten Bücher, sondern auch der äußere Rahmen der Eröffnungsfeier der einzelnen Buchausstellungen und sonstigen Veranstaltungen brachten den Tenor der diesjährigen Buchwoche: »Buch und Schwert — ein Sinnbild unserer Zeit« vordringlich zum Ausdruck.

An der Spitze der Veranstaltungen stand am Sonntag, dem 27. Oktober die Eröffnung der »Jahresschau des deutschen Schrifttums« im schönen Kuppelsaal der Hamburger Kunsthalle, wo sich die Vertreter von Staat, Partei und Wehrmacht sowie des Hamburger Buchhandels zusammengefunden hatten und Fanfarenklänge und das eindrucksvolle Larghetto aus der 2. Sinfonie Beethovens, gespielt durch die Luftwaffe, die Umrahmung gaben. Nach den einleitenden Worten Pp. Sievelings, der in Vertretung des Landeskulturwalters Rodde auf den staatspolitischen und wehrerzieherischen Grundgedanken der diesjährigen Buchwoche hinwies, nahm Generalleutnant Poetter das Wort. Ausgehend von den Namen Friedrichs des Großen, Clausewitz, Moltke und Schlieffens, Ludendorffs und Seeckt wies Generalleutnant Poetter auf den tieferen Zusammenhang von Buch und Schwert hin und auf den hervorragenden Anteil der kriegsgeschichtlichen Werke dieser Männer und anderer großer Soldaten auf die Wehrerziehung des Volkes.

Als zweite größere Veranstaltung wurde im Altbau der Kunsthalle am Mittwoch, dem 30. Oktober, die im Zusammenwirken des Befehlshabers im Wehrkreis X, des Gauleiters und der Gebietsführung der Hitlerjugend aufgebaute Ausstellung »Buch und Schwert — Wehrmacht und Jugend« eröffnet. Zeigte die Jahresschau im Kuppelsaal der Kunsthalle in würdiger Form einen wertvollen Ausschnitt aus der Gesamtheit der Bucherscheinungen des letzten Jahres, — ergänzt durch eine in Bild und Text höchst lehr-

reiche Schau des Verlages Broschek & Co. über die Entstehung eines Buches, so legte diese zweite Ausstellung Zeugnis ab von dem Wirken unserer Wehrkreisbücherei als geistiges Rüstzeug für die von ihr betreuten Soldaten, und zum andern Teil mit der Jugendbuch-Ausstellung von den Aufgaben des beschreibenden und erziehenden Jugendbuches bei der Erweckung und Festigung des Wehrgedankens in unseren Jungen und Mädchen. Bei der Eröffnungsfeier dieser Ausstellung sprach als Vertreter des Befehlshabers im Wehrkreis X Generalleutnant v. Wedderkop. In einer weiteren kurzen Ansprache stellte Landeskulturwaller Pp. Rodde die Aufgabe des Schrifttums heraus, durch Stärkung der Mächte der Erinnerung an der geistigen Zukunft des deutschen Volkes mitzuwirken.

Als dritte besonders eindrucksvolle Schau wurde am Sonnabend, dem 2. November, die »Kolonialbuch-Ausstellung« im Vorlesungsgebäude der Hanfischen Universität eröffnet. Auf der Eröffnungsfeier begrüßte zunächst der Rektor der Universität, Prof. Dr. G u n d e r t, Senator von Allwörden als Vertreter des Reichsstatthalters und die anwesenden Gäste. Anschließend wies Prof. Dr. Rein als Direktor des Kolonialinstituts auf dessen umfangreiche wissenschaftliche und wirtschaftspolitische Arbeiten für das deutsche Kolonialwesen hin. Mehr als zwanzig Seminare arbeiten z. B. an den vielseitigen Aufgaben der kolonialen Wissenschaft, wovon, gerade im Rahmen dieser Ausstellung, durch die auch hier gezeigten Veröffentlichungen des Instituts bereites Zeugnis abgelegt würde. Senator von Allwörden überbrachte der Ausstellung die Grüße des Reichsstatthalters und dankte allen, die zu ihrem Gelingen beigetragen haben. Er unterstrich den Anspruch des deutschen Volkes auf kolonialen Lebensraum und richtete mahnende Worte an alle die, die später einmal hinausgehen in die Kolonien. Die Ausstellung selbst bot eine erschöpfende, vom Hamburger Buchhandel zusammengestellte Schau des kolonialen Schrifttums der letzten Jahre. Der Direktor der Bibliothek der Hansestadt Hamburg Prof. Dr. W a h l hatte die



Ausstellung mit einer Reihe höchst interessanter Urkunden und Dokumente der deutschen Kolonialgeschichte umrahmt.

Unter den weiteren öffentlichen Veranstaltungen seien insbesondere die Wehrmacht-Veranstaltung im Rahmen der Truppenbetreuung »Nur der Freiheit gehört unser Leben« am Mittwoch, dem 30. Oktober, im großen Saal der Musikhalle und die festliche Veranstaltung des Landeskulturwalters »Ehre, Freiheit, Vaterland« am Donnerstag, dem 31. Oktober im kleinen Saal der Musikhalle hervorgehoben.

Unter den übrigen Ausstellungen und Veranstaltungen seien erwähnt die Ausstellung »Niederdeutsches Schrifttum« im Museum für Hamburgische Geschichte, veranstaltet von der Vereinigung Niederdeutsches Hamburg, die Buchausstellung »Politik, Wirtschaft, Kolonien, Länderkunde« im Lesesaal der Hamburgischen Commerz-Bibliothek, die Ausstellung der Stadtbücherei Altona »Die neue deutsche Wehrmacht« und die der Stadtbücherei Wandsbek »Unsere deutschen Brüder im Ausland«. Die Städtische Musikbücherei zeigte eine Schau »Der Krieg in der Musik«, und in acht öffentlichen Bücherhallen wurden Ausstellungen gezeigt. Die Fachabteilung Druck und Papier der Deutschen Arbeitsfront hatte in ihren Räumen eine Fachbuch-Ausstellung aufgebaut, und die NS.-Gemeinschaft »Kraft durch Freude« in Verbindung mit dem Hamburger Buchhandel Buchausstellungen in sechs größeren Betrieben. Die NS.-Frauenshaft zeigte das Buch im Gau-Frauenshaftshaus und in sechs Kreisen, und der Reichsluftschutzbund in sechsundzwanzig Schaufenstern seiner Dienststellen die einschlägige Luftschuttliteratur.

Vorlesungsstunden veranstaltete der Reichsfender Hamburg, die Öffentlichen Bücherhallen in ihren Niederlassungen, die Vereinigung Niederdeutsches Hamburg und die Gesellschaft der Freunde Wilhelm Raabes mit den Danziger Dichtern Hans Ulrich Köhl und Ernst Friedhöfe. Den Abschluß der Veranstaltungen bildete eine vom Kolonialbund, Gauverband Hamburg, veranstaltete Dichterlesung des Südwestafrikaners Adolf Kämpfer aus seinen Werken.

Abschließend sei der vorbildlichen Zusammenarbeit aller kulturellen und geistig interessierten Dienststellen sowie dieser mit dem Hamburger Buchhandel gedacht und nicht zuletzt auch der vielen schönen Schaufenster, die die Hamburger Buchhändler aus Anlaß der Buchwoche in ihren Geschäften aufgebaut hatten. Die nachhaltige Mitarbeit und Förderung der Veranstaltungen durch die Wehrmacht sei gerade auch in diesem Jahre besonders hervorgehoben. Dr. F.

## Buchwoche und Gutenberg-Ausstellung in Hannover

Eine würdige Feier, veranstaltet in der festlich ausgeschmückten Kuppelhalle des Landesmuseums, eröffnete am 27. Oktober die Woche des Deutschen Buches und zugleich die in Verbindung mit ihr durchgeführte Gutenberg-Ausstellung für Niedersachsen. Landeshauptmann Dr. Gehner gab mit seiner Eröffnungsansprache der Gutenberg-Ehrung gleichsam ihr politisches Profil und würdigte die Erfindung des großen Mainzers in ihrer Bedeutung für das deutsche Volk. Dann sprach Dr. Fischer im Namen des stellvertretenden Leiters des Reichspropagandaamtes Süd-Hannover-Braunschweig kurz über den Sinn des Buches und der Buchwoche im Kriege, und schließlich sprach Dr. O. S. May, Direktor der Provinzialbibliothek, über die Gliederung der Gutenberg-Ausstellung, die er mit größter Sachkenntnis und Sorgfalt aufgebaut hat. Er widmete den siebzehn Einzelräumen der Ausstellung knappe, doch gründliche Betrachtungen, wobei er darauf hinwies, daß er nach Möglichkeit die Zeugnisse des niederdeutschen Buchdrucks berücksichtigt und wiederum bei der Auswahl der Druckwerke Kampfschriften aus den verschiedensten Epochen deutscher Geschichte bevorzugt habe. Der knappe Raum verbietet es leider, auf diese glänzende und lehrreiche Ausstellung einzugehen. Ein sorgsam gedruckter Katalog unterrichtet über ihren Inhalt und Aufbau. — In der Kuppelhalle des Landesmuseums ist außerdem die Jahreschau des deutschen Schrifttums zu sehen.

Am Sonntag, dem 3. November, führte Dr. May, Direktor der Provinzial-Bibliothek, die Angestellten und Lehrlinge des hannoverschen Buchhandels durch die Ausstellungen. Diese wohl gelungenen Ausstellungen gaben unter der berufenen Führung unserer buchhändlerischen Nachwuchs eine Schau der Entwicklung der deutschen Buchdruckkunst, wie sie wohl selten gezeigt wird. Der Besuch der Ausstellungen in den ersten zehn Tagen war so stark, daß sich die Leitung entschlossen hat, eine Verlängerung bis zum 1. Dezember vorzunehmen.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schömburg. — Stellvertreter des Hauptchriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

## Veranstaltungen der Gruppe Buchhandel

### Arbeitsstagung des Buchhandels in Frankfurt am Main

Am Sonntag, dem 24. November, Beginn 10 Uhr, findet in Frankfurt am Main (Volkshaus, Eschersheimer Anlage 40/41) eine Arbeitsstagung des Buchhandels im Bezirk der Landesleitung der Reichsschrifttumskammer, Gau Hessen-Rhassau, statt. Die Tagung wird durch eine Ansprache des stellvertretenden Landesleiters eröffnet. Es spricht vor den Buchhändlern — einschließlich der Leihbuchhändler — Dr. Walter Rumpf, Bochum, über »Der Buchhändler und die Neuerscheinungen 1940«. Anschließend nimmt zu standespolitischen Fragen der Geschäftsführer der Kammer, Herr Wilhelm Jhde-Berlin, Stellung.

Im Rahmen der Arbeitsstagung findet dann noch als Pflichttagung für sämtliche Leihbuchhändler des Gauess Hessen-Rhassau eine Sonder-Arbeitsstagung für Leihbuchhändler statt. Es spricht der Sachbearbeiter im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda, Sebastian Losch, über »Fragen des Schrifttums in der Leihbücherei« und über »Verbotenes und unerwünschtes Schrifttum in den Leihbüchereien«. Ferner spricht Geschäftsführer Wilhelm Jhde über »Die Arbeit der Kammer für den Leihbuchhändler«.

In einer Sondertagung des Buchhandels am Nachmittag sprechen Karl Gissel, Vorsitzender des Prüfungsausschusses für die buchhändlerischen Gehilfenprüfungen, und Hans Köster-Königstein, Landesfachberater für die buchhändlerischen Angestellten, über »Gehilfenprüfung — Grundsätzliches und praktische Erfahrungen«. Schluß der Tagung gegen 17 Uhr.

Der Besuch dieser umfassenden Arbeitsstagung im Gau Hessen-Rhassau ist sowohl für den jungen Buchhandel als auch für sämtliche Betriebsführer von größter Wichtigkeit. Die auswärtigen Teilnehmer sind gebeten, Herrn Hans Köster (Königstein im Taunus, Am Grünen Weg 3) ihre Ankunfts- und Abfahrtszeit möglichst sofort mitzuteilen, damit nach Wunsch Treffpunkte vor und nach der Tagung verabredet werden können.

### Deutsche Buchhändler-Lehranstalt

Die Leitung der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt lädt die Eltern und die Betriebsführer von den Berufserziehungsstätten ihrer Schüler zu einem Besprechungsabend am Dienstag, dem 19. November um 19.30 Uhr im Schulgebäude, Gutenbergplatz 9, erster Stock, ein. Auf ihm sollen besondere Schul- und Bildungsfragen der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt erörtert werden.

Die Deutsche Buchhändler-Lehranstalt veranstaltet am Montag, dem 25. November, um 19 Uhr im Deutschen Buchhändlerhaus, Saal 3, mit Unterstützung der Reichsmusikkammer, Fachschaft Musikverleger, einen Abend der Hausmusik. Der Komponist Bruno Stürmer-Kassel spricht über sein Schaffen und gibt Beispiele am Flügel. Bruno Stürmer ist durch eine Reihe von Musikwerken für die Feste des Reichsnährstandes bekannt geworden. Sein Schaffen liegt auf dem Gebiet der vokalen und der instrumentalen Komposition.

Angehörige des Musikalienhandels, Liebhaber der Musik, Freunde und frühere Schüler der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt werden hierdurch herzlich eingeladen.

### Jubiläen

Am 18. November besteht die Firma Jürgensen & Becker in Hamburg fünfzig Jahre. Gründer waren Carl Jürgensen (gest. 1937) und Herr Richard Becker, der sich vor zwei Jahren neun- und siebenzigjährig wegen Krankheit aus dem Geschäft zurückzog. Sein Sohn Herr Richard Becker jun. ist seit 1922 Mitinhaber. Die Firma pflegt besonders Literatur und im Antiquariat Hamburgensien.

Am 15. November bestand die Firma Heinr. Wilh. Berg in Paderborn fünfundzwanzig Jahre. Nach dem Tode von Heinr. Wilh. Berg im Jahre 1921 übernahmen dessen Söhne Wilhelm und Josef Berg das Geschäft. Letzteren trieb sein politischer Tatendrang 1922 nach München, wo er Prokurist des Zentralverlages der NSDAP, Franz Eher Nachf. wurde. Herr Josef Berg, der Träger des Blutordens ist, ist dem Buchhandel auch als Landesleiter der Reichsschrifttumskammer bekannt.



**C.G. RÖDER  
LEIPZIG**

# Stiefdruck

Stellenangebote ferner:

**Für Auslieferung und Expedition**

## **Dame oder Herr**

**möglichst über 25 Jahre**

für selbständiges Arbeiten in Vertrauensstellung  
**sofort gesucht.** Flottes Arbeiten und sicheres  
Rechnen Bedingung.

Ausführliche Bewerbung mit Zeugnisabschriften,  
Lebenslauf und Lichtbild an

**Musikverlag G. Ricordi & Co.**

Leipzig O 5, Breitkopffstr. 26, erbeten.

## **Hersteller**

in verantwortungsreiche Stellung gesucht. Selbständigkeit, gutes Einfühlungsvermögen, guter Briefstil, gesunder Menschenverstand, Sprachkenntnisse, mögl. auch der nordischen Sprachen, und einige Erfahrung auf dem Gebiet der Werbung sind für den Posten wichtiger als rein buchhändlerische Ausbildung.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Lebenslauf, Bild und Gehaltswünschen unter Angabe des frühestens Eintrittszeitpunktes erbeten an

**F. A. Brockhaus (Selbst), Leipzig C 1**

### **Junge Buchhändlerin**

für sofort oder später gesucht. Gute Literaturkenntnisse, gewissenhaftes Arbeiten, angenehme Umgangsformen Bedingung.

Ausführliche Bewerbungen an  
Buchhandlung

**Theodor Hille, Dresden  
Bad Weißer Hirsch**

### **Umsichtige Expedientin gesucht**

für Berliner Buch- und  
Zeitschriftenverlag. Bewerbungen m. näheren Angaben vermittelt unter Nr. 371

**Koehler & Bolzmar  
Abt. Geschäftsvermittlung,  
Leipzig**

## **für erstklassige Verlagsobjekte**

(Bücher der Wehrmacht)

## **eingeführte Buchvertreter gesucht**

hoher Verdienst - Größte  
Ablatzmöglichkeit  
Personalunterlagen mit  
Lichtbild an

**Verlag Erich Klinghammer  
Berlin SW 68, Lindenstraße 81<sup>II</sup>**

## **2 Verlagsgehilfen oder Gehilfinnen für Auslieferung und Kontenführung**

für bald od. 1. Januar 1941 in ausbaufähige, entsprechend bezahlte Dauerstellung gesucht, eventuell auch für Halbtagsbeschäftigung. Nur leistungsfähige Mitarbeiter bitten wir um Bewerbung mit Gehaltsanspruch usw.

**Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft u. Statistik  
Paul Schmidt, Berlin SW 68, Wilhelmstr. 42**



## MÜNCHEN

Zum 1. Januar 1941 (allenfalls auch später) suchen wir einen

### Gehilfen

für Kundenbedienung, Schaufenstergestaltung sowie Verleger-Abrechnung.

Joh. Palm's Buchhandlung / München 2  
Theatiner Straße 19

### Sprachwissenschaftlicher Verlag

sucht zur Mitarbeit an wissenschaftlichen Werken

### tüchtigen Slavisten

der Russisch perfekt beherrscht u. gute Kenntnisse in Polnisch und Tschechisch besitzt. Erfahrung im Korrekturlesen erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Angeb. mit Gehaltsanspr. u. frühestem Eintrittstermin unter Nr. 1783 d. d. Verlag d. Bbl.

## Stellengesuche

### 1. buchhändlerische und kaufmännische Sachkraft sucht einen neuen Wirkungskreis.

Suchender beherrscht den Buchhandel in allen seinen Sparten. Er ist eine repräsentative Persönlichkeit, Mitte 40, die einen großen Mitarbeiterkreis leitet und führt; verantwortungsbewußt, verhandlungsgewandt, energisch und zielsicher im Handeln. Betriebsführer, die auf eine erstklassige Fachkraft zur Entlastung und Förderung ihres Betriebes Wert legen, wollen sich vertrauensvoll unter Nr. 1785 an den Verlag des Börsenblattes wenden.

## Vermischte Anzeigen

### Ritters Ortslexikon 2 Bände mehrfach dringend gesucht

von  
Buchhandlung  
Spiegel Verlag  
Baul Lippa  
Berlin-Friedenau  
Sentastraße 6  
Angebote direkt!

### Buchbinderei gesucht

die einen Bindeauftrag (Leinenband, 12 Bogen Umfang, Auflage 1500) mit Teillieferungen im Dezember 1940 übernehmen kann. Angebote unter Nr. 1787 durch den Verlag des Börsenblattes.

### Ansichtspostkarten

in Photographie-Imitation drucken wir in 500 und 1000 Auflage nach jeder uns eingesandten Vorlage.

B. Frau & Schwab  
Dresden A 19, Bergmannstr. 23

### Wilhelm Busch-Album

(Wassermann) in jeder Menge, auch zum Ordinärpreis zu kaufen gesucht. Eilangebote direkt an die

Pfeiffersche Univ.-Buchhandlung, Sieben

FOR INDUSTRIE  
HANDEL U. GEWERBE  
WIR BIETEN AN:

Sch

DANISCH  
ENGLISCH FRANZÖSISCH  
ITALIENISCH JUGOSLAWISCH  
NIEDERLÄNDISCH NORWEGISCH  
POLNISCH PORTUGIESISCH  
RUMANISCH RUSSISCH  
SCHWEDISCH SPANISCH  
UNGARISCH

ÜBERSETZUNGEN  
SACHKUNDIGE BERATUNG  
IN WELTHANDELSFRAGEN  
DURCH VOLKAUFMANN LANG-  
JÄHRIGE ERFAHRUNGEN IN DREI  
WELTTEILEN GESCHULTE DOL-  
METSCHER BEGLEITEN FIR-  
MEN-CHIEFS AUF WERBEREISEN UND  
INFORMATIONREISEN INS  
AUSLAND

Sch

BURO FÜR AUSLANDSVERKEHR  
SCHLEGELMILCH & Co., KÖLN-RHEIN  
VOLKSGARTENSTR. 58 - RUF 98091

Umzüge durch



Sammelgüter im In- u. Ausland



Eiltransporte im Nah- und Fernverkehr



Überseespedition



### Leistungsfähige Druckerei

mit eigener Buchbinderei in frachtgünstiger Lage nimmt noch  
Verlegerdruckarbeiten

an. Langjährige Erfahrung mit Verlegerkunden. Angebote unter Nr. 1762 durch den Verlag des Börsenblattes.

### Buchillustrationen

kultur-, kunstgeschichtlicher, biographischer Werke und Tatsachenberichte übernehmen in exakter Arbeit und kürzester Frist. Eigenes 20000 Aufnahmen umfassendes Bildarchiv sowie genaueste Kenntnis der Bildquellen des In- und Auslandes vorhanden. Aufträge erbeten unter Nr. 1784 durch den Verlag des Börsenbl.